



STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 61 71 - 98 16 98, Fax - 98 16 99, w.schuetz@allianz.de
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71 - 98 19 36, Fax - 98 19 37, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71 - 98 19 83, Fax: - 98 19 84, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 10.03.2012 Redaktionsschluß: 01.03.2012

Jahrgang 41

25. Februar 2012

Nr. 4

Lagerverkauf



am 03. März 2012

Unsere Aktionstüte:

1 x Räucherlachs	200 g
1 x Stremellachs Pfeffer	125 g
1 x Bratröllchen	400 g

alles zusammen **5,- €**

Mit vielen 1,- € Aktionen

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.

Daimlerstr. 3 · 61449 Steinbach
Tel. 06171 - 635 0
Internet: www.krone-gmbh.com
(Gewerbegebiet zwischen Steinbach und Weißkirchen)

Stadt Steinbach - Lärm-Meßstation -

Mobile Lärmmessstation installiert



Seit Montag steht die mobile Fluglärm-Meßstation, für Steinbach (Ts.), in der Nähe der Trauerhalle auf dem Steinbacher Friedhof.
Von rechts Bauamtsleiter Müller, Herr Gretschel und Bürgermeister Dr. Stefan Naas.

„Was lange währt, wird endlich gut“ könnte man sagen, denn nach über sieben Monaten warten, wurde am Montag, 20. 2.2012, die mobile Lärmmessstation auf dem Steinbacher Friedhof errichtet. Mit dieser Anlage soll der Fluglärm über Steinbach (Taunus) ermittelt werden, den die Bürgerinnen und Bürger seit Verschiebung der Routen des nördlichen Gegenanflugs zum 10. März vergangenen Jahres verstärkt wahrnehmen. Bürgermeister Dr. Stefan Naas nahm die Betroffenheit der Steinbacherinnen und Steinbacher ernst und beantragte bereits am 24.06.2011 die Errichtung der mobilen Messstation. Nach Auskunft der Fraport AG war Steinbach somit die erste Kommune, die solch einen Antrag stellte. Das lange Warten begründet der Flughafenbetreiber mit seiner bisherigen Einsatzplanung für die mobilen Messanlagen. Das Verfahren hätte sich noch verlängert, wenn der Hessische Verwaltungsgerichtshof mit seiner Entscheidung vom 10.10.2011 das Nachtflugverbot in der Zeit von 23 bis 5 Uhr nicht bestätigt hätte. Die Änderung der Flugrouten erfolgte im Vorgriff auf die Inbetriebnahme der neuen Landebahn im Nordwesten des Frankfurter Flughafens zum 21. Oktober 2011. Wie man täglich der Presse entnehmen und montags im Terminal 1 erleben kann, ist seit der Eröffnung der Bahn eine ganze Region in Aufruhr. „Auch wir in Steinbach nehmen die Veränderung spürbar wahr. Ich erhoffe mir, mit dieser Anlage fundierte Zahlen und objektive Daten über die Situation in Steinbach zu erhalten, damit wir, sollte sich der subjektive Eindruck einiger Bürgerinnen und Bürger bestätigen, gegenüber Fraport und der Landesregierung entsprechend reagieren können“, begründete Steinbachs Bürgermeister Dr. Stefan Naas seine Initiative. Wie der Rathauschef anmerkt, ist der Friedhof als Messstelle zwar ein ungewöhnlicher Ort, aber aufgrund seiner verkehrsrhigen und offenen Lage zum Steinbacher Süden hin ideal für die Messung des Fluglärms über Steinbach. Die Messdaten werden nach entsprechender Auswertung der Stadt zur Verfügung gestellt. „Damit sich die Bürgerinnen und Bürger ein Bild machen können, werden wir die Daten auf unserer Homepage veröffentlichen“, so Naas abschließend. Weitere Informationen rund um das Thema Fluglärm findet man auf der Homepage der Stadt Steinbach (Taunus) unter www.stadt-steinbach.de unter der Rubrik Leben_Fluglärm.

Klima-Strom für die Region

TaunaEnergie bietet umweltbewusste Strom-Alternative

Klima-Strom aus Wasserkraft und das zu günstigen Preisen?

Das klingt gut, doch was hat das mit TaunaEnergie zu tun, einer Marke der Stadtwerke Oberursel, die Strom für den Taunus liefert? Dr. Sandra Schmidt, Leiterin Energiewirtschaft & Marketing bei der Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH, beantwortet die Frage so: „Die Stadtwerke Oberursel bieten mit ihrer neuen Marke TaunaEnergie als lokaler Energieversorger günstige und umweltfreundliche Strom-Produkte in der Region an.“ Bereits seit Oktober 2011 liefert TaunaEnergie im Hochtaunuskreis Klima-Strom aus 100% Wasserkraft mit einer Preisgarantie bis 31.12.2013. Der Strom kommt aus Wasserkraftwerken in Skandinavien und ist TÜV-zertifiziert.

„Mit einem einfachen Wechsel zu TaunaEnergie können die Kunden gleich dreifach sparen.“, so Schmidt weiter, „Zum einen können die Kunden mit unserem günstigen Strompreis mit zweijähriger Preisgarantie und einem Neukunden-Bonus von 120 Euro bares Geld sparen. Zum anderen sparen sie mit dem Bezug unseres Klima-Stroms Kohlendioxid ein und schließlich erhalten die Kunden von uns bei Abschluss eines Vertrags ein Gratis-Strommess-Gerät, mit dem sie zu Hause ganz einfach „Stromfresser“ aufspüren können.“ Es geht aber auch um die Wertschöpfung, die in der Region entsteht und durch einen direkten, persönlichen Anbieter vor Ort am besten repräsentiert wird. „Wir sind die lokale, umweltbewusste Alternative - unsere Kunden können von einem lokalen Partner profitieren und dabei die Region stärken, in der sie leben“, so Jürgen Funke, Stadtwerke-Geschäftsführer. Die TaunaEnergie als Marke der Stadtwerke möchte mit einem persönlichen Service, beständigen Ansprechpartnern, kurzen Wartezeiten und transparenten Produkten Kundenzufriedenheit schaffen. Interessenten können unter www.tauna-energie.de ganz einfach online zu Tauna-Energie-Strom wechseln oder sich beim TaunaEnergie-Service-Team unter Telefon 06171 509-509 beraten lassen. Kontakte: Andrea Königslehner, Stadtwerke Oberursel (Ts.) GmbH, Telefon: 06171 509-204, E-Mail: andrea.koenigslehner@stadtwerke-oberursel.de

Gewerbeverein Steinbach e.V.

EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung 23. März 2012

Hiermit möchten wir Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung einladen.

Am Freitag, den 23. März 2012 um 19:30 Uhr im Clubraum (1. Stock) des Bürgerhauses Steinbach

TAGESORDNUNG:

- 1.) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 2.) Kassenbericht
- 3.) Bericht der Kassenprüfer
- 4.) Antrag auf Entlastung des Vorstandes
- 5.) Wahl des/der 1. Vorsitzenden
- 6.) Wahl des/der 2. Vorsitzenden
- 7.) Wahl des/der Kassierers/rin
- 8.) Wahl des/der Schriftführers/rin
- 9.) Wahl der Beisitzer/innen
- 10.) Wahl von einem Kassenprüfer
- 11.) Bericht Bürgermeister Dr. Naas
- 12.) Stadtfest
- 13.) Ehrungen
- 14.) Verschiedenes

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung möchte Sie der Gewerbeverein Steinbach zu einem kleinen Imbiss einladen.

Bitte melden Sie sich telefonisch: 06171 - 98 16 98 per Fax: 06171 - 98 16 99 oder per Mail:

w.schuetz@allianz.de bis spätestens 9. März 2012 an.

Walter Schütz
1. Vorsitzender

Fashion
OUTLET
Boutique

...zieht „SIE“ supergünstig an!

NEUERÖFFNUNG
am 29. Februar 2012

Outlet-Shopping
in Ihrer Nähe!

TOP-Marken-Mode für „SIE“

- ✓ direkt vom Hersteller
- ✓ aus Geschäftsaufösungen

Ständig wechselndes Angebot

Dauertiefpreise

- ✓ immer 30 bis 80% Preisvorteil*)
- ✓ exclusive Vergünstigungen mit der **VIP-Vorteils-Card**

* gegenüber uvb. empf. Einzelhandelspreise



Öffnungszeiten

Mo-Fr: 10-19 Uhr
Sa: 10-16 Uhr

FO Fashion Outlet Depot UG

Industriestrasse 1 · D-61449 Steinbach/Ts.
Tel. +49 (61 71) 631 49 90
Fax +49 (61 71) 631 49 91
E-Mail: fodepot@t-online.de
www.fashionoutlet-boutique.de

Anzeige bis 3.3.2012 mitbringen und
10% ERÖFFNUNGSRABATT
mitnehmen.



Ist Ihr Strompreis gestiegen?

Dann wechseln Sie jetzt zu Klima-Strom für die Region.

120 € Bonus
2 Jahre Preisgarantie

Neugierig geworden?

www.tauna-energie.de

Telefon: 06171 509-509



TaunaEnergie
powered by Stadtwerke Oberursel

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



Matthäus Sanitär
GmbH



INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG

FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 61 71 / 734 72
Telefax: 0 61 71 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

AUTO-SCHEPP

KFZ-REPARATUREN
ALLE FABRIKATE

Ihr Partner in Steinbach
Daimlerstrasse 1
0 61 71 - 78 0 18
www.Auto-Schepp.de

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms

BROST

Dach-Bedeckung Gerüstbau
Flachdachbau Isolierungen
Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 06171-981698, Fax -981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de - Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936, Fax: 06171/287 08 07 - E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik:
Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 061 71-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 13.03.2012 · Redaktionsschluss: 01.03.2012

Ausländerbeirat Steinbach

Der Ausländerbeirat informiert:

Liebe Steinbacher Bürgerinnen und Bürger, unsere nächste Sitzung findet am 06.03.12 um 19.30 Uhr im Rathaus statt. Wir laden alle Interessierten ein und erinnern an unsere Sprechstunde im Februar. Diese ist am 25.02.2012 wie immer in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr im Bürgerbüro. Wir freuen uns auf ein Kennenlernen und ein Gespräch mit allen interessierten Steinbacher/innen. Ihr Ausländerbeirat der Stadt Steinbach

FSV Steinbach - Brunch und Spiele

Rückrundenauftritt des FSV mit Brunch am 4. März

Brot und Spiele zum Rückrundenauftritt des FSV Steinbach
Wir, der FSV Steinbach, feiern am Sonntag, den 04. März ab 11:00 Uhr, unseren Rückrundenauftritt mit einem gemeinsamen Brunch und zwei wichtigen Heimspielen und laden dazu alle Spieler, Zuschauer, Freunde und Gönner herzlich in unser Vereinsheim ein. Unser gemeinsamer „Saisonrückundenbrunch“ findet um 11:00 Uhr statt. Nach vielen Gesprächen und mit Speis und Trank gestärkt, werden wir im Anschluss den Rückrundenstart unserer beiden Mannschaften verfolgen. Unsere 2. Mannschaft möchte im Kampf um die Aufstiegsplätze Anschluss halten. Das Spiel gegen die 2. Mannschaft des FSV Friedrichsdorf findet um 13:15 Uhr statt. Im Anschluss startet unsere 1. Mannschaft um 15:00 Uhr mit ihrem Rückrundenauftritt gegen den 1. FC-TSG Königstein. Das Duell birgt besondere Brisanz: Neben dem Wiedersehen von unserem Neuzugang Enes Bakan mit seinem alten Klub, hat der FSV mit den Gästen noch eine Rechnung offen - Das Hinspiel wurde trotz des besseren Spiels nach einer tollen Aufholjagd in der Schlussminute unglücklich verloren. Ein Besuch zu den kommenden Spielen des FSV lohnt sich besonders: „Ich bin mir sicher, dass wir einige tolle, spannende, aber auch dramatische Spiele mit glücklichen Siegen in der Rückrunde feiern werden“, gibt sich Spielausschussvorsitzender Gerd Gombatschek zuversichtlich. Zu dem sportlichen Fußballsonntag freut sich der Verein über viele Zuschauer und Besucher, um zum Rückrundenauftritt sogleich die ersten Punkte und Tore gemeinsam feiern zu können.
Timo Gadde

FSV Steinbach - Jugend

Die G-Jugend berichtet

FSV: G1 in neuen Trikots - G2 wird Vierter in Stierstadt

Unsere G-Jugend hat bei der Trikotaktion der Süwag Energie teilgenommen und dabei einen nagelneuen schicken Trikotsatz gewonnen. Das kam just zum richtigen Zeitpunkt, da wir gerade eine zweite G-Jugendmannschaft aus der Taufe gehoben haben und wir den zweiten Satz sehr gut gebrauchen können. „Wir bedanken uns bei der Süwag für die tolle Unterstützung“, freut sich Trainer Mirco Wichter. Beflügelt von den neuen Trikots gelang der FSV G1 in in der Hallenrunde - trotz einer 0:1 Auftaktniederlage gegen Weißkirchen - am Ende mit 2 Siegen und 1 Unentschieden gegen Bad Homburg, Pfaffenwiesbach und Oberursel II eine bärenstarke Leistung. Während Till (im Tor), Aaron und Jonas hinten nur wenig zuließen, gelang den Offensivkräften Tom, Maxwell, Amine, Justin und Sinan (der dankenswerterweise wegen akuter Magen- / Darmwelle im Team kurzzeitig aushalf) vorne vier sehr schöne Tore.



Unsere G1 des FSV in ihren neuen Trikots

FSV: G2 in neuen Trikots - G2 wird Vierter in Stierstadt

Anfang Februar nahm unsere G2 (2006er Jahrgang) beim stark besetzten Turnier um den „Katrin HS Werner Cup 2012“ in Stierstadt teil. Neben den Gastgebern nahmen u.a. der 1. FC Eschborn, EFC Kronberg und Olympia Frankfurt teil. Nach einer knappen Auftaktniederlage gegen Olympia, in der unser Team sein Potential aber schon andeutete, gelangen Leon, Reda, Emre, Jonas, Chiara, Flo, Alexander und Alessio zwei 1:0 Erfolge gegen Eschborn und Dietesheim. Im Halbfinale unterlagen sie dem späteren Turniersieger Stierstadt mit 0:1, im Spiel um Platz 3 noch einmal Olympia mit 0:1, so dass am Ende ein starker 4. Platz (bei acht Mannschaften) mit einem Pokal für jeden Spieler und jede Spielerin belohnt wurde. Besonders erwähnt sei noch, dass wir mit Leon (im Tor) und Alessio (Stürmer) bereits zwei Jungs aus dem 2007er Jahrgang dabei haben und dass wir mit Chiara unser erstes Mädchen für die G-Jugend gewinnen konnten, die ihre Sache in erst ihrem zweiten Turnier sehr gut gemacht hat: Die gegnerischen Jungs wissen jetzt, dass Steinbacher Mädchen kicken können! G1 und G2 trainieren zusammen freitags, 15 - 16 Uhr in der Altkönighalle am Sportplatz. Schaut einfach mal vorbei - natürlich sehr gerne auch Mädchen - oder meldet Euch bei unserem Trainer Mirco Wichter, Tel. 06171 5031217 an. Jörn Sommer



SPD Steinbach - Kleidermarkt

64. SPD-Kleidermarkt am 3. März

Der 64. SPD-Kleidermarkt findet am Samstag, 3. März 2012, von 13 bis 16 Uhr, im Steinbacher Bürgerhaus in der Untergasse, statt. Diesmal darf jeder, ob jung oder alt, seine Kleidung verkaufen! Der Einlass für die Anbieter wird gegen Vorlage der Platzkarten ab 12 Uhr sein. Die Verkaufstische werden für Sie nummeriert. Die Ausgabe der Platznummern erfolgt am Donnerstag, 1. März 2012, von 17.30-19.00 Uhr, im Foyer des Bürgerhauses (Untergasse). Für eine Platzkarte / pro Tisch wird eine Gebühr in Höhe von 5,00 € erhoben. Wie immer erwartet Sie das bewährte und beliebte Kaffee- und Kuchenbuffet mit Waffeln für die kleinen Gäste und frischen Würstchen für die Mittagszeit. Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf unserem traditionellen Kleidermarkt!
Moritz Kletzka

Tanz Sport Verein Blau Gold Steinbach

JHV bei Blau Gold Steinbach 5.3.2012

Der TSV Blau-Gold Steinbach lädt alle Mitglieder für Montag, 5. März 2012, um 20.00 Uhr, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in das Bürgerhaus Steinbach, Raum Pijnacker ein. Auf der Tagesordnung stehen zunächst die Berichte der Vorstandsmitglieder über das Jahr 2011 an, eine Aussprache über Inhalte des Vereinslebens und die Nachwahl von ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern. Außerdem soll über die Terminplanungen der Veranstaltungen für das laufende Jahr gesprochen werden. Der Vorstand bittet daher um Teilnahme aller Mitglieder.
Hans-Dieter Vosen

Frauenstammtisch

Frauenstammtisch am 6. März

Der nächste Frauenstammtisch findet am 6. März 2012 um 19.00 Uhr im Asia-Restaurant, Bahnstr. 38 statt.
Helga Kaddatz

Angelsportverein Steinbach

JHV der Angler am 22. März 2012

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 22. März 2012, Beginn um 19 Uhr, im Clubraum St. Avertin - im 1. Stock des Bürgerhauses - laden wir unsere Mitglieder herzlich ein.
Der Vorstand

LC Steinbach

Einladung zur JHV beim LC Steinbach

Am Freitag, 23. März 2012 um 20:00 Uhr im LC-Vereinshaus am Steinbacher Waldstadion.

Wir bitten um rechtzeitiges Erscheinen.
Tagesordnung: 1. Genehmigung des Protokolls der Versammlung 2011; 2. a) Wahl des Wahlvorstandes; 1. Bericht des Vorstandes; 2. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes; b) Wahl des 1. Vorsitzenden; c) Wahl des 2. Vorsitzenden; d) Wahl des Schatzmeisters; e) Wahl des Schriftführers; f) Wahl von drei Beisitzern; g) Bestätigung des Jugendwartes; h) Wahl eines Kassenprüfers; 1. Anträge; 1. Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Eltern von noch nicht 16jährigen Mitgliedern besitzen das Stimmrecht für ihre Kinder. Wir hoffen, Sie recht zahlreich zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können.
Ihr Vorstand

Caritas Steinbach/Hochtaunus

Das stationäre Hospiz St. Barbara wächst

Das Hospizteam entsteht

„Der bisherige milde Winter hat uns bisher einen schnellen Baufortschritt beschert, im September wollen wir möblieren und im Oktober können die ersten Gäste einziehen.“ informiert Frau Karin Dhonau vom Caritasverband für den Bezirk Hochtaunus e.V. Nach dem Spatenstich am 4. Dezember 2011 wurde noch vor Weihnachten die Bodenplatte gelegt. Die Wände für das Erdgeschoss sind fast soweit erstellt, dass nun das obere Stockwerk in Angriff genommen werden kann. Wir kommen unserer Zielvorstellung immer näher: eine Umgebung zu schaffen, in der Menschen in der letzten Phase ihres Lebens Geborgenheit, Zuwendung und Lebensqualität erfahren. Im Hintergrund wird alles dafür vorbereitet: umfangreiche Ausstattungslisten und Angebote liegen bereits für die Gestaltung der Räumlichkeiten vor, die Bestellungen für die Ausstattung laufen bereits, mithilfe eines kleinen Wettbewerbs wurde die künstlerische Gestaltung für den Andachtsraum ausgeschrieben und die Richtungsentscheidung getroffen. Maria Kraus wird mit einem Teil ihrer Arbeitszeit als Heimleitung vor Ort sein. Monika Schaefer aus Bad Homburg wird uns als zukünftige Pflegedienstleitung ab April 2012 bei der weiteren Inbetriebnahme von der Geschäftsstelle aus unterstützen. Die Bewerbungsverfahren für die weiteren Teammitglieder sind bereits eingeleitet. „In dieser Atmosphäre ermöglichen wir unseren Gästen gemeinsam mit Angehörigen, Partnern und Freunden, ihre Lebenszeit bis in die Todesstunde nach eigenen Vorstellungen zu gestalten“ so lautet die Idee des Hospizes als ein Haus am Weg des Lebens. Dazu möchten wir auch Menschen aus Oberursel und Umgebung einladen, die den Gästen Zeit, Zuwendung und Unterstützung in ihrer Freizeit geben möchten. Unterhaltung, Versorgung mit Getränken und Mahlzeiten, individuelle Hilfestellungen und natürlich auch Gespräche sind mögliche Aufgaben, die Freiwillige übernehmen könnten. „Ich möchte den Angehörigen und Erkrankten in verständnisvoller Ehrlichkeit und Offenheit meine Hilfe anbieten und Gesprächspartner sein in Ihren Ängsten und Nöten, Vermittler sein und machbare Wünsche erfüllen.“ so beschreibt Herr Aulbach, ehrenamtliches Mitglied des Hospiz- und Palliativdienst Oberursel und Steinbach, sein Engagement. Bereits jetzt können sich Interessierte bei uns melden, denn wir brauchen bereits im September viele helfende Hände. So können wir uns dann bereits kennenlernen und bedarfsgerecht die Schulungen vorbereiten.

Jedermannverkauf zum Saisonwechsel im Caritas Laden

Am Samstag, 25. Feb. 2012, sind alle herzlich eingeladen zwischen 10 und 13 Uhr im Caritas Laden in der Dorotheenstraße 11 in Bad Homburg einzukaufen. An diesem Samstag öffnet der Caritas Laden für Jeder-Mann und Jede-Frau seine Pforten! Sie haben dabei Gelegenheit, sich von unserem breiten Sortiment an Damen-, Herren- und Kinderkleidung, Spielzeug und kleinem Hausrat zu überzeugen und für wenig Geld zum Saisonwechsel das ein oder andere Lieblingsstück zu erstehen. Ihre Fragen zum Caritas Laden, zur Kundenkarte, den Sachspenden und des persönlichen Engagements im Laden werden Ihnen gerne persönlich beantwortet. Die Mitarbeiter des Caritas Ladens stehen hierfür natürlich auch regelmäßig während der Öffnungszeiten unter der Nummer 06172/59760-266 zur Verfügung. Zu den gewohnten Öffnungszeiten ist der Laden Menschen vorbehalten, die Schwierigkeiten haben, ihren Bedarf mit ihrem Einkommen zu decken. Diese können dann zu günstigen Preisen im Caritas Laden einkaufen. Wenn Sie den Caritas Laden unterstützen möchten, indem Sie z. B. sehr gut erhaltene Artikel zur Verfügung stellen, so können Sie diese gerne abgeben. Die Öffnungszeiten des Caritas Ladens ist Mittwoch bis Samstag von 10 bis 13 Uhr und Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr. Montags und dienstags ist der Caritas Laden geschlossen. Wir bitten um Verständnis, dass an diesen Tagen unsere Helfer keine Spenden annehmen können. Wir freuen uns, Sie in unserem Laden begrüßen zu dürfen.

Freundeskreis Geschwister-Scholl-Schule

Vorstand wieder gewählt

Für den Freundeskreis war das Jahr 2011 mit der Anschaffung des langersehnten großen Außenspielgeräts und der Anschaffung der Computer und Monitore ein arbeitsintensives Jahr. Der Schulneubau ist Ostern 2012 bezugsfertig und die Webseite der Geschwister-Scholl-Schule wird beim Einzug fertig sein. Auf der Mitgliederversammlung am 15.02.2012 wurde der bisherige Vorstand - Barbara Remke, 1. Vors., Sabine Wißmanns 2. Vors. und Volker Jungeblut, Kassierer - für zwei weitere Jahre wieder gewählt. Die Satzung des Freundeskreises wurde überarbeitet und in diesem Zusammenhang erfolgt nun die Festlegung des jährlichen Beitrags im Rahmen der Mitgliederversammlung. Da seit Gründung in 1996 der jährliche Förderbetrag 12,- € (früher 24,- DM) betragen hat, wird erstmalig der Förderbetrag ab dem Geschäftsjahr 2013 auf jährlich 15,- € erhöht. Der Vorstands bedankt sich herzlich für die geleistete Arbeit und Unterstützung bei allen Mitgliedern und Spendern. Für den Vorstand, **Barbara Remke**, 1. Vors.

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Ölspur in der Gartenstraße



Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr von Steinbach. Es galt am Samstagvormittag eine ca. 50 m lange Ölspur in der Gartenstraße zu beseitigen. Mit Bindemittel wurde die Ölspur eingestreut und dann abgetragen. Der Einsatz war nach etwa 1 Stunde beendet.

Kita Regenbogen - Feierabendbasar

Hits für Kids + echte Schnäppchen! Am Freitag, 9. März ab 17 Uhr
Feierabend-Basar in Steinbach: Freitag, 9. März 2012, von 17-19 Uhr

Hits für Kids - und noch dazu echte Schnäppchen! Am Freitag, 09. März 2012, findet in Steinbach ein Feierabend-Basar für Kinderkleidung, Spielzeug und Kinder-Ausstattung statt. Von 17 bis 19 Uhr wird das evangelische Gemeindehaus in der Untergasse 29 zur Shopping-Meile. Schwangere erhalten bereits um 16:30 Uhr Einlass (bitte Mutterpass vorzeigen). Erschöpfte Vielkäufer können sich ebenso wie notorische Einkaufsmuffel im Bistro bei verschiedenen Snacks und Getränken erholen. Wer selbst beim Basar verkaufen möchte: Für 8,- Euro kann ein Tisch reserviert werden (ohne Kuchenspende, mitgebrachte Kleiderstände plus 2 Euro); der Standplatz wird ausgelost. Veranstalter ist die Elternvertretung der evangelischen KiTa Regenbogen in Steinbach. Bitte wenden an Urte Seiler-Späth (Telefon: 06171-2077614) oder an hitsfuerkids-steinbach@web.de.

Steinbacher Senioren - Freundeskreis Fahrt -

Fahrt zum Modehaus „Bauer“

Fahrt zum Modehaus „Bauer“ in Leidersbach mit Modeschau und zum Schloss Mespelbrunn

Die erste Fahrt im neuen Jahr, durch den Freundeskreis „Fahrt“ wollen wir am Mittwoch, den 07.03.2012 durchführen. Wir fahren von Steinbach mit dem Bus zum Modehaus Bauer. Während alle Kaffee und Kuchen verzehren wird eine Modeschau gezeigt. Anschließend kann in dem Modehaus Bauer eingekauft werden. Sollten Änderungen notwendig sein, werden diese sofort ausgeführt und jeder kann die gekaufte Ware am Abend mit nach Hause nehmen. Wir fahren weiter direkt zum Schloss Mespelbrunn. Ein Besuch lohnt sich und können nach Bedarf auch besichtigt werden. Im 300m entfernten Schlosshotel Mespelbrunn werden wir zur Schlussrunde einkehren, bevor wir die Rückreise antreten. Abfahrt in Steinbach um 13.00 Uhr; Einsteigstelle in Steinbach ist die Bushaltestelle „Bürgerhaus“ am St. Avertin Platz. Wer mitfahren möchte, kann sich bei den Damen und Herren des Freudenkreises oder tel. bei Hildegard Gerlinger Tel. 71965, Brigitte Flach, Tel. 75637, Ellen Straßburger Tel. 71748 oder bei Karl Hübner Tel 71623 anmelden.

Fahrten 2012 - Freundeskreis Fahrt -

Folgende Fahrten sind für 2012 vom Freundeskreis geplant und festgelegt worden
07.03.2012 Modehaus Bauer in Leidersbach und Schloss Mespelbrunn, Abfahrt in Steinbach um 13.00 Uhr;
18.04.2012 Frühlingfahrt in den Odenwald bis Gras Ellenbach und Hüttenthal mit Einkehr im „Nibelungen Café“ und Führung in der Molkerei im Hüttenthal, Abfahrt in Steinbach um 13.00 Uhr;
30.05.2012 Ausflugsfahrt durch das Wispertal, am Rhein entlang bis Rüdesheim, in der Laukenmühle werden wir eine Rast zum Kaffeetrinken einlegen. Abfahrt in Steinbach um 13.00 Uhr;
27.06.2012 Ausflugsfahrt durch den Taunus mit dem Ziel Weilburg und Braunfels. Abfahrt in Steinbach um 13.00 Uhr;
05.08.2012 Zum Schauspiel in Otigheim „Der Glöckner von Notre Dame“. Abfahrt in Steinbach um 10.00 Uhr
26.09.2012 Ausflugsfahrt in die südliche Pfalz. Abfahrt in Steinbach um 09.00 Uhr;
10.10..2012 Ausflugsfahrt zum bewohnten Schloss Birstein Prinz von Isenburg. Abfahrt in Steinbach um 09.00 Uhr;
 Bei Fahrten ist eine Mindestteilnahme von 35 Personen erforderlich Einsteigstelle in Steinbach ab 2012 ist die „Bushaltestelle Bürgerhaus“ am St. Avertin Platz. Wer mitfahren möchte, kann sich bei den Damen und Herren des Freudenkreises oder telefonisch bei Hildegard Gerlinger Tel. 71965, Brigitte Flach, Tel.75637, Ellen Straßburger Tel. 71748 oder bei Karl Hübner Tel 71623 anmelden. Sprechstunden für Anmeldungen und bezahlen sind nach Erscheinen der „Steinbacher Info“ jeweils dienstags, den 21. Febr. und 28. Febr. bei Bäckerei Ruppel von 10.00 -12.00 Uhr möglich
Gerhard Straßburger

Verein für Geschichte und Heimatkunde Steinbach

Frankfurter Chronica - Wir schlagen . . .



... von 1706, die wir zur Zeit in unserer Wechselvitrine im Museum für das Steinbacher Publikum ausstellen, jeweils eine andere Seite aus diesem kostbaren Werk auf. An den vergangenen Samstagen gaben wir einen Einblick in die Vorrede des Buches. Der Autor, Archilles Augustus von Lersner, wendet sich in der Vorrede an den geneigten Leser. Auf dem Foto sehen Sie die Besucherin Christa Göckler als "geneigte Leserin", die sich in die Sprache des 17. Jahrhunderts vertieft und sich über den Anlass für die Frankfurter Chronik informiert. Als Herr von Lersner in der Fremde nach seinem Vaterland gefragt wurde, musste er zu seiner Schande gestehen, dass er darüber nichts wusste. Besonders der Gedanke der Schande muss ihn umgetrieben haben, denn in der Vorrede zitiert er in diesem Zusammenhang mehrmals aus dem Lateinischen. Im Bewusstsein dieser Schande und aufgrund seiner angeborenen Liebe zu seinem Vaterland beschloss er, sich Wissen über sein Vaterland anzueignen. Er nahm sich vor, sich mit Fleiß in historischer Wissenschaft zu üben und Denkwürdiges mit gutem Fundament zu finden. Das Werk sollte in Hauptpunkte und nach Jahren geordnet eingeteilt werden, damit es auf diese Weise fortgesetzt werden könnte. Sein Anliegen war es, keine Geheimnisse oder Auseinandersetzungen der Stadt mit ausländischen Fürsten oder Herren und keine privaten Angelegenheiten einzumengen. Er sah das Werk nicht als eine Historische Chronik, wie sie von einem Historiker gefordert wird, sondern als eine Einleitung zu einer solchen Chronik, die angefangen und weitergeführt werden kann. Er nahm zuerst die kleine Frankfurter Chronik von Gebhard Florian und eine Fortsetzung des zweiten Teils von Johann Friedrich Faust aus Aschaffenburg zur Hand. Sie wurde zum Grundstock für sein Werk. Darüber hinaus konnte er auf Manuskripte, Aufzeichnungen, Originalbriefe vieler Adliger Familien des Hauses Limpurgs und auf Kirchenakten zurückgreifen. Kopien hat er nicht akzeptiert, sondern hat sich stets um Originale bemüht. Da wir die ganze Vorrede auch in Kopie haben, können Sie sie im Museum nachlesen. Als Nächstes werden wir das Inhaltsverzeichnis aufschlagen, das den ganzen Buchumfang verdeutlicht.
Ilse Tesch

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

Pippi auf den sieben Meeren



Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf zieht nach langer Seefahrt mit ihrem Pferd und dem Affen Herrn Nilsson in die Villa Kunterbunt ein. Darüber freuen sich die braven Geschwister Annika und Thomas, denn Pippi ist super stark, herrlich unerzogen und lügt ganz wundervoll. Pippis Mutter starb, als sie noch ganz klein war und ihr Vater, ein Kapitän, ist fast immer unterwegs und segelt

über die großen Meere. Pippi soll auf Tommy und Annika aufpassen, während deren Eltern in Urlaub sind – eine leichte Übung für das stärkste Mädchen der Welt. Doch dann erreicht die drei über Flaschenpost eine schreckliche Nachricht: Pippis Vater wird von Piraten gefangen gehalten! Die Freunde starten sofort eine waghalsige Rettungsaktion: Sie fliegen in Pippis Heißluftballon-Bett los in Richtung Südsee, wo sie es mit einer ganzen Piratenstadt aufnehmen müssen, um Kapitän Langstrumpf zu befreien... Theater auf Tour zeigt exklusiv die Bühnenbearbeitung des gleichnamigen Films, in Zusammenarbeit mit dem Kindertheaterverlag, Hamburg und den Lindgren Erben, Stockholm. **Pippi Langstrumpf ist am Dienstag, 13.03.2012 um 15.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse zu sehen**, Karten gibt es ab sofort im Rathaus, Bürgerbüro, oder Tel. unter 06171 / 700-26. Die Karte kostet für Klein & Groß je 6,00 €. Das Theaterstück ist für Kinder ab 5 Jahren.

Gewerbeverein Steinbach

Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß!

Hier können Sie Ihren Gutscheine erwerben:



JAGE-Elektrotechnik
 Elektrohandel und -installation e.K.
 • Elektroinstallationen aller Art
 • Antennen- und SAT-Anlagen
 • Telefon- und Netzwerkverkabelung
 • Photovoltaik - Anlagen
 • Rolladen- und Garagentorantriebe
 • Hausgeräteservice - E-Check
 • Sicherheits- und Rauchmeldesysteme
 Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
 61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683
 www.jage-elektrotechnik.de

WILLI ANTHES
 Bauingenieure BDB
BAUUNTERNEHMEN
Umbauten • Sanierung • Verputz
Fliesen • Kanal • Pflastern
 Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

Stadt Steinbach
"Konflikte im Jugendalter"
 Vortrag von pro familia in Zusammenarbeit mit dem Amt für soziale Angelegenheiten der Stadt Steinbach (Ts.) 17. April 2012, 20.00 Uhr im Treff für Alt und Jung der Stadt Steinbach (Ts.), Kronberger Str. 2. Die Pubertät ist eine Zeit der körperlichen und geistigen Veränderungen und damit verbundener Neuorientierung. Oft kommt es dabei zu Konflikten zwischen dem Jugendlichen und seinen Eltern. Der Vortrag beschäftigt sich - mit den körperlichen und geistigen Veränderungen in der Pubertät - den "Aufgaben", die die Jugendlichen bewältigen müssen um erwachsen zu werden - den Fragen der Eltern, wie fördere ich richtig, wie und wann setze ich Grenzen Referent ist die Dipl. Psychologe M. Kraiker. Weitere Infos und Anmeldung: pro familia, Kreisverband Hochtaunuskreis e.V., Beratungsstelle Friedrichsdorf, Tel. 06172-74951 - friedrichsdorf@profamilia.de

Kita Wiesenstrolche + Zahnarzt Dr. Neigefink
Vorschulkinder der Kita "Wiesenstrolche" beim Zahnarzt
 In den vergangenen Wochen war gesunde Ernährung und Zahnpflege das Thema Nr. 1 in unserem Kindergarten. Unser Paten Zahnarzt Dr. Neigefink besuchte die Vorschulkinder in unserer Einrichtung und sprach mit ihnen über richtiges Zähneputzen und gesunde Nahrungsmittel. Die Vorschulkinder durften an zwei Vormittagen die Zahnarztpraxis besuchen. Sie übten die richtige Zahntechnik "KAI" und schlüpften selbst mal in die Rolle des Zahnarztes, um sich gegenseitig die Zähne zu begutachten. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und freuen uns schon auf das nächste Jahr.
Die Vorschulkinder der Kita "Wiesenstrolche"



RW Autoprofis
www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosserieaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

AUTO CHECK 

Tanken Sie für die Hälfte! Mit...

Autogas
(LPG Flüssiggas)

Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.
...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Steuerlich begünstigt bis 2018!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther
Inh. Michael Kleine
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 · Mail: guenther@online.de

BORZNER

**Jalousien · Rolläden
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen**

**Planung · Beratung
Verkauf · Service**

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

NACHHILFE die wirklich hilft

Kleine Gruppen (3 Schüler)
Einzelunterricht
Prüfungsvorbereitung

Der Lerntreff Eschborn
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
www.lerntreff-eschborn.de
lerntreff-eschborn@web.de

Pizzeria „Pisa“

Tel. 06171-74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

*Von Montag bis Sonntag:
Täglich wechselnde Menüs*

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiss bis zum festlichen Menü und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 0 61 71 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

„Sie tragen edle Züge“ – die Fachwerkhäuser

Sie sind von auffälliger Statur und trotzen den (oft nüchternen) Gegenwartsbauten. Ich bin bei meinen „Traumhäusern“ – den Fachwerkhäusern. (Und wenn ich einmal reich bin – so ein Haus will ich haben!) Meiner Meinung nach haben diese Häuser Glanz, sie haben Flair, sie haben vor allem eine Geschichte und sie wirken eindrucksvoll, wenn sie pflegende, geschichtsfreudige Eigentümer bzw. Besitzer haben. Steinbach hat schätzenswerte Gebäude, das sollten wir wissen. Und diese architektonisch-geschichtsträchtigen Kostbarkeiten (es sind bescheidene Schönheiten) erfreuen den Betrachter und werten die Stadt auf. Zwar zeigen sich wenige Fachwerkhäuser im Städtchen, aber dafür sind diese in „bester Verfassung“. Den Eigentümern bzw. Besitzern solcher „Geschichts-Schönheiten“ müssen wir dankbar sein, denn sie sind „Opfernde“; solche „Gebäudehistorien“ sind auf die Dauer nicht billig, sie brauchen eine besondere (fachmännische) Pflege. Ich habe schon berichtet, dass es in „Stoabach in de Bütt“ über fünfzig Fachwerkhäuser gibt. Zwei glaubwürdige Erzsteinbacher haben mir das 1978 mitgeteilt. Sie wiesen jedoch darauf hin, dass an vielen Fachwerkhäusern Veränderungen (Umbauten) vorgenommen wurden und dass zwischen dem Ersten und Zweiten Weltkrieg Fachwerke überputzt wurden. Deren Alter: Schließlich, um nur zwei Beispiele zu nennen, die Fachwerkbauten „Goldener Stern“, als älteste Dorfschenke (Dorfschenke, eine alte Bezeichnung) 1551 urkundlich als „Billisches Haus“ erwähnt, und „Zum Schwanen“, das Gebäude soll um 1650 erstellt worden sein, sind die hochbetagten Gebäude-Senioren in Steinbach. Und wo findet man die „Steinbacher Schönheiten“? Nun, gehen Sie, liebe Leserin, lieber Leser, durch die Kirchgasse, die Schwanengasse (mit „Eckhaus“ Eschborner

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister



Herzlich Willkommen Fabian Bong!

Fabian Berti Bong wurde am 24.10.2011 als erstes Kind von Sandy Bong und Bertram Belitz in Frankfurt am Main geboren. Bürgermeister Naas ließ es sich nicht nehmen, den neuen Erdenbürger am 03.02.2012 in Steinbach willkommen zu heißen und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir wünschen der Familie Bong-Berlitz für die Zukunft alles Gute und viel Freude.

Stadt Steinbach - Gastfamilien

Gastfamilien gesucht für St. Avertin

Liebe Steinbacherinnen, liebe Steinbacher, unsere Partnerstadt **Saint Avertin plant vom 17. bis 20.5.2012 ein Wanderwochenende bei uns im schönen Taunus. Es werden ca. 30 Personen erwartet**, für welche Gastfamilien gesucht werden.

Wer bei sich gerne die wanderbegeisterten Freunde aus Frankreich aufnehmen möchte, setzt sich bitte mit der Stadtverwaltung, Fr. Kühne, Telefon 06171 / 700021 in Verbindung. Ich würde mich sehr freuen wenn sich ausreichend Gastfamilien finden und bedanke mich jetzt schon für Ihre große Gastfreundlichkeit.

Ihr **Dr. Stefan Naas**, Bürgermeister

Die Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis

Frauen und Rente

Frauen und Rente – Altersarmut verhindern durch rechtzeitiges Absichern

Vortrag mit anschließender Diskussion am Freitag, 23. März 2012, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr Rathaus Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 55 Die Durchschnittsrente von Frauen beträgt derzeit 550,- Euro im Monat. Frauen haben aufgrund kürzerer Erwerbszeiten (z.B. wegen Kindererziehung), häufigerer Teilzeittätigkeit (vereinbarkeit von Familie und Beruf) ein niedrigeres Durchschnittseinkommen. Eine Gleichstellung finanzieller Art wird zwar angestrebt – die Realität sieht jedoch anders aus. 36% der Frauen betreiben keine private Altersvorsorge. 35% dieser Frauen können sie aus Geldmangel nicht aufbringen, selbst bei guter Ausbildung (wie in sozialen Berufen). Umfragen belegen, dass seit der Krise 2008 viele Menschen für die Altersvorsorge weniger ausgeben. Der Grund liegt häufig in einem Vertrauensverlust. Gleichzeitig besteht jedoch ein großer Bedarf an Altersvorsorge. Das Misstrauen in die Finanzwirtschaft darf nicht davon abhalten, aktiv zu werden. Aber der Dschungel an Angeboten von Versicherungen bis Fondanlagen ist nicht leicht zu durchdringen. Gefragt werden muss deshalb: - Wie ermittele ich den Rentenbedarf fürs Alter? - Welche Möglichkeiten der privaten Vorsorge – Rendite, Sicherheit, Flexibilität – habe ich? - Staatliche oder private Förderungen optimal nutzen, aber wie? Rürup- oder Riesterrente oder Fondssparen? Es werden Vor- und Nachteile verschiedener Modelle verglichen. Fragen sind willkommen und werden im Anschluss behandelt. Referentin ist die Finanzexpertin und Versicherungsmaklerin Amanda Davies aus Frankfurt. Anmeldung: bis 19. März 2012 Frauenbeauftragte der Stadt Friedrichsdorf, Walburga Kandler, Hugenottenstr. 55, 61381 Friedrichsdorf, Tel. 0 61 72 / 731 - 303 - Walburga.Kandler@Friedrichsdorf.de

Stadt Steinbach

Beratung und Hilfe für pflegende Angehörige

Das Amt für soziale Angelegenheiten, Beratung für Seniorinnen und Senioren informiert: Die Beratung für pflegende Angehörige findet jeden Dienstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder nach Terminabsprache im Amt für soziale Angelegenheiten, Kronberger Str. 2, statt. In diesen Gesprächen werden gemeinsam Entlastungen für die pflegenden Angehörigen gesucht und gefunden. Es geht aber auch um Hilfsmittel für den Alltag oder um Empfehlungen, wie mit „Stress“ umgegangen werden kann. Immer häufiger wird nach Tagesbetreuungseinrichtungen für pflegebedürftige oder demente Angehörige gefragt. Wir möchten Sie über Angebote in der Nähe informieren:

Vitos Hochtaunus gGmbH
Gerontopsych. Tagesstätte
Emil-Sioli-Weg 1-3
61381 Friedrichsdorf
Tel.: 06175 / 791 - 1
Fax: 06175 / 791 - 344
www.vitos-hochtaunus.de

Altkönig-Stift eG
Feldbergstr.13-15
61476 Kronberg
Tel.: 06173-310
Fax: 06173-640954
www.altkoenig-stift.de

Rosenhof Kronberg
Am Weißen Berg 7
61476 Kronberg
Tel.: 06173 / 93 44 50
Fax: 06173 / 93 44 99
www.rosenhof.de

GETA Tageszentrum
Am Riedborn 16
61250 Usingen
Tel.: 06081 / 98 09 11
Fax: 06081 / 98 09 12
www.geta-usingen.de

Haus Amun-Re
Eckenerstraße 1
65760 Eschborn
Tel.: 06196 / 77 32 99
Fax: 06196 / 77 32 98
Mobil: 0170 / 422 49 82
E-Mail: info@haus-amun-re.de
www.haus-amun-re.de

Nähere Informationen über alle Fragen, die das Alter betreffen, bieten wir Ihnen durch unsere Einrichtung des Seniorentelefons unter 06171-98 07 71 oder in einem persönlichen Gespräch während der Sprechstunde oder nach Terminabsprache.

Straße) und verweilen Sie auf dem Pijnacker Platz, uff 'm Dalles. In der Kirchgasse entdecken Sie vor einem verputzten Fachwerkhaus (ein früheriger Bauernhof) eine „historische Mauer“ (sie muss unbedingt so erhalten bleiben). Die Aufgabe der Heimatfreunde ist es: zu schützen, auch zu schützen die „sichtbare Geschichte“ in ihrem Heimatort. „Der Fachwerkhausbestand in Steinbach ist klein – aber fein!“ **Hans Pulver**



Herzlich Willkommen Charlotte Lilly Ries!

Charlotte Lilly Ries erblickte am 15.01.2012 in Bad Soden am Taunus als erstes Kind von Laura Sophie und Patrick Ries, das Licht der Welt. Bürgermeister Naas hieß am 14.02.2012 die neue Steinbacherin herzlich willkommen und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts.). Wir freuen uns mit den Eltern und wünschen für die Zukunft alles Gute in ihrer Heimatstadt Steinbach (Ts.).

Stadt Steinbach

Ferienfreizeit der Stadt Steinbach - Jetzt anmelden!

In den ersten beiden Wochen der hessischen Sommerferien 2012 findet die Ferienfreizeit der Stadt Steinbach (Taunus) für Kinder zwischen 9 und 14 Jahren statt. Anmeldeformulare gibt es ab sofort im Bürgerbüro (Gartenstraße 20), im Amt für soziale Angelegenheiten (Kronberger Str. 2), im Jugendhaus (Eschborner Str. 17) und als Download unter www.stadt-steinbach.de. Die Freizeit geht vom 2.7.2012 bis zum 13.07.2012. Die Teilnehmergebühr beträgt 320,- €. Auf Antrag werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer finanziell vom Jugendamt des Hochtaunuskreises unterstützt, gegebenenfalls übernimmt dieses auch den vollen Teilnahmebetrag. Die Freizeit findet in Grömitz / Ostsee auf dem Jugendzeltplatz des KSV Neumünster am Lensterstrand statt. Dort werden die Kinder in Zelten mit festen Böden und Matratzen untergebracht sein. Der Zeltplatz liegt direkt am Meer. Einige Ausflüge sind geplant, u.a. in den Hansapark. **Anmeldeschluss ist der 13.04.2012.** Nähere Informationen erhalten sie bei der städtischen Jugendpflege, Telefon 06171 / 97 88 50 oder im Amt für soziale Angelegenheiten, Telefon 06171 / 7 60 28.

Stadt Steinbach

Hip-Hop-Workshop im Jugendhaus begeistert mehr Jugendliche

Der seit Oktober 2011 wöchentliche laufende Hip-Hop-Workshop im Steinbacher JuZ bringt immer mehr verborgene Talente hervor. Jeden Freitag werden, unter professioneller Anleitung von Workshopleiter Kebi, fleißig Texte geschrieben, Beats ausgewählt, wird gerappt und gesungen, dass die Wände wackeln. So mancher Star für Baku könnte seine Koffer packen! Jede Woche entstehen neue Stücke über Liebe, Schulprobleme, Freundschaften und den persönlichen Alltag der Künstlerinnen und Künstler. Vor allem junge Mädchen entpuppen sich als große Sängerinnen und Rapperinnen. Die Jungs üben in erster Linie, Texte über ihr eigenes Leben zu schreiben und sich nicht an den vielen - oft schlechten - Vorbildern aus der Szene zu orientieren. Der Workshop wird noch bis zum 30. März fortgesetzt und mit der Herausgabe einer JuZ-CD abgeschlossen.

Das JuZ-Team

Erscheinungs-Termine + Redaktionsschluß STEINBACHER-INFORMATION FÜR DAS JAHR 2012

FEBRUAR

Erscheinung: 25.02.2012 Redaktionsschluß: 16.02.2012

MÄRZ

Erscheinung: 10.03.2012 Redaktionsschluß: 01.03.2012

Erscheinung: 24.03.2012 Redaktionsschluß: 15.03.2012

APRIL

Erscheinung: 14.04.2012 Redaktionsschluß: 05.04.2012

Erscheinung: 28.04.2012 Redaktionsschluß: 19.04.2012

MAI

Erscheinung: 12.05.2012 Redaktionsschluß: 03.05.2012

Erscheinung: 26.05.2012 Redaktionsschluß: 18.05.2012

JUNI

Erscheinung: 09.06.2012 Redaktionsschluß: 31.05.2012

Erscheinung: 23.06.2012 Redaktionsschluß: 14.06.2012

JULI

Erscheinung: 07.07.2012 Redaktionsschluß: 28.07.2012

S O M M E R P A U S E (F E R I E N)

AUGUST

Erscheinung: 18.08.2012 Redaktionsschluß: 09.08.2012

SEPTEMBER

Erscheinung: 01.09.2012 Redaktionsschluß: 23.08.2012

Erscheinung: 15.09.2012 Redaktionsschluß: 06.09.2012

Erscheinung: 29.09.2012 Redaktionsschluß: 20.09.2012

OKTOBER

Erscheinung: 13.10.2012 Redaktionsschluß: 04.10.2012

Erscheinung: 27.10.2012 Redaktionsschluß: 18.10.2012

NOVEMBER

Erscheinung: 10.11.2012 Redaktionsschluß: 01.11.2012

Erscheinung: 24.11.2012 Redaktionsschluß: 15.11.2012

DEZEMBER

Erscheinung: 08.12.2012 Redaktionsschluß: 29.11.2012

Erscheinung: 22.12.2012 Redaktionsschluß: 13.12.2012

STADT STEINBACH (TAUNUS)
Der Stadtverordnetenvorsteher

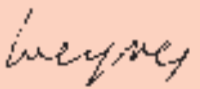
Bekanntmachung Nr. 007 / 2012 Steinbach (Ts.), den 8.2.2012
Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, zur

1. Bürgerversammlung 2012
lade ich Sie recht herzlich für
Donnerstag,
den 1. März 2012, 20.00 Uhr
in den großen Saal des Bürgerhauses, Untergasse 36, ein.

Es sollen folgende Themen behandelt werden:

1. Begrüßung durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Dr. Franz Weyres
2. Finanzielle Situation der Stadt (Steuern und Gebühren)
3. Kommunaler Schuttschirm des Landes Hessen
4. Sachstandberichte über die Entwürfe der Bebauungspläne „Steinbachaue“ und „Südlich des Hessenrings“
5. Bericht über die Rekommunalisierung der Straßenreinigung
6. Lebensmittelmarkt im Baugebiet „Taubenzehnter“ Bericht des Magistrates zum Zeitplan der baulichen Umsetzung
7. Verschiedenes und Aussprache

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Franz Weyres Stadtverordnetenvorsteher

Stadt Steinbach

Einführung in die Welt der globalen Vernetzung
Die Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis informieren: Internet und E-Mail- Einführung in die Welt der globalen Vernetzung Workshop, Sonntag, 25. März 2012, 10.00 - 16.00 Uhr. Frauenbildungszentrum Bad Homburg e.V., Kirdorfer Straße 77. In diesem Kurs werden Sie in die Begriffe der Datenfernübertragung eingeführt: Was heißt T-DSL, http, Chatroom, Webside oder Hyperlink? Und Sie erhalten Einblicke in die Themen: - Tipps und Tricks zum Surfen im Internet Gezielt Informationen mit Hilfe von Suchmaschinen finden Aufbau von Webseiten und Verlinkung, Bestellungen und Auskünfte, Electronic Banking, Favoriten anlegen - Kommunikation verändert sich: Diskussionsforen nutzen - E-Mail elektronische Post versenden und empfangen Umgang mit Anhängen. Referentin ist die IT-Trainerin Renate Uhrig aus Oberursel. Anmeldung: bis 16. März 2012. Frauenbeauftragte der Stadt Königstein, Suzanne Müller-Hess, Tel. 06174/202-273, Suzanne.Mueller-Hess@Koenigstein.de

Stadt Steinbach - Seniorenkalender

Seniorenkalender März 2012

TREFF FÜR ALT UND JUNG, KRONBERGER STRASSE 2
Di. 01.03.2011 9.00 Uhr Seniorengymnastik I.; 9.30 Uhr Yoga am Morgen, DRK; 10.00 Uhr Beratung für pflegende Angehörige; 10.15 Uhr Seniorengymnastik II.; 14.00 Uhr Spielnachmittag; Mi. 02.03.2011 9.00 Uhr Frühstück „die Brücke“; 9.30 Uhr Bauch-, Rücken-, Beckenbodengymnastik; 15.00 Uhr Kaffeenachmittag; Do. 03.03.2011 10.00 Uhr Gedächtnistraining; 15.30 Uhr Gesellige Tänze für Jung und Alt; Fr. 04.03.2011 ••••••••
So. 06.03.2011 15.00 Uhr Sonntagskaffee „die Brücke“; Mo. 07.03.2011 10.00 Uhr Vollwertkchkurs; 15.00 Uhr Kreppelnachmittag mit den Hausbewohnern/innen; 18.30 Uhr Yoga und Entspannung, DRK; Di. 08.03.2011 9.00 Uhr Seniorengymnastik I.; 9.30 Uhr Yoga am Morgen, DRK; 10.00 Uhr Beratung für pflegende Angehörige; 10.15 Uhr Seniorengymnastik II.; 14.00 Uhr Spielnachmittag; Mi. 09.03.2011 9.00 Uhr Frühstück „die Brücke“; 9.30 Uhr Bauch-, Rücken-, Beckenbodengymnastik; 15.00 Uhr Kaffeenachmittag; Do. 10.03.2011 15.30 Uhr Gesellige Tänze für Jung und Alt Fr. 11.03.2011 ••••••••
Mo. 14.03.2011 14.30 Uhr Geselliges Tanzen; 15.00 Uhr Singkreis; 18.30 Uhr Yoga und Entspannung, DRK; Di. 15.03.2011 9.00 Uhr Seniorengymnastik I.; 9.30 Uhr Yoga am Morgen, DRK; 10.00 Uhr Beratung für pflegende Angehörige; 10.15 Uhr Seniorengymnastik II.; 14.00 Uhr Spielnachmittag; Mi. 16.03.2011 9.00 Uhr Frühstück „die Brücke“; 9.30 Uhr Bauch-, Rücken-, Beckenbodengymnastik; 15.00 Uhr Kaffeenachmittag; Do. 17.03.2011 10.00 Uhr Gedächtnistraining; 15.30 Uhr Gesellige Tänze für Jung und Alt Fr. 18.03.2011 ••••••••
Mo. 21.03.2011 10.00 Uhr Vollwertkchkurs; Di. 22.03.2011 9.00 Uhr Seniorengymnastik I.; 9.30 Uhr Yoga am Morgen, DRK; 10.00 Uhr Beratung für pflegende Angehörige; 10.15 Uhr Seniorengymnastik II.; 14.00 Uhr Spielnachmittag; Mi. 23.03.2011 9.00 Uhr Frühstück „die Brücke“; 9.30 Uhr Bauch-, Rücken-, Beckenbodengymnastik; 15.00 Uhr Kaffeenachmittag; Do. 24.03.2011 15.30 Uhr Gesellige Tänze für Jung und Alt; Fr. 25.03.2011 ••••••••
Mo. 28.03.2011 15.00 Uhr Singkreis; Di. 29.03.2011 9.00 Uhr Seniorengymnastik I.; 9.30 Uhr Yoga am Morgen, DRK; 10.00 Uhr Beratung für pflegende Angehörige; 10.15 Uhr Seniorengymnastik II.; 14.00 Uhr Spielnachmittag; Mi. 30.03.2011 9.00 Uhr Frühstück „die Brücke“; 9.30 Uhr Bauch-, Rücken-, Beckenbodengymnastik; 15.00 Uhr Kaffeenachmittag; Do. 31.03.2011 10.00 Uhr Gedächtnistraining; 15.30 Uhr Gesellige Tänze für Jung und Alt
VIEL VERGNÜGEN WÜNSCHT IHNEN DAS AMT FÜR SOZIALE ANGELEGENHEITEN!
Amt für soziale Angelegenheiten, Kronberger Straße 2, 61449 Steinbach (Taunus), • 0 61 71 / 7 53 91
WICHTIGE INFORMATIONEN HOBBY-WERKSTATT
Öffnungszeiten: Täglich von 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter • (0 61 71) 7 53 91
FRAUENBEAUFTRAGTE
Kronberger Str. 2 61449 Steinbach / Ts. • (0 61 71) 7 53 91
Sprechstunden: Dienstag 16 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 Uhr
WEITERE VERANSTALTUNGEN
Kronberger Str. 2 61449 Steinbach / Ts.
Mi. 02.03.2011 15.45 Uhr Kinder-Entspannung, VHS; Gymnastikraum, Kronberger Str. 2; 02.03.-06.04.2011, 15.45 Uhr -16.45 Uhr; Mo. 07.03.2011 12.30 Uhr Musikschule Taunus; Gymnastikraum, Kronberger Straße 2, 12.30 Uhr - 18.00 Uhr; Fr. 11.03.2011 13.00 Uhr Musikschule Taunus, Gymnastikraum, Kronberger Straße 2, 13.00 Uhr - 19.00 Uhr
Do. 17.03.2011 17.30 Uhr Gitarrenunterricht, VHS; Gymnastikraum, Kronberger Straße 2, 17.30 Uhr - 18.30 Uhr, Fr. 18.03.2011 13.00 Uhr Musikschule Taunus; Gymnastikraum, Kronberger Straße 2, 13.00 Uhr - 19.00 Uhr

Stadt Steinbach

Mädchentanzgruppe im Jugendhaus

Seit November 2011 trifft sich einmal wöchentlich eine Tanzgruppe mit Mädchen im Alter zwischen 8 und 15 Jahren im JuZ. Eine tanzerfahrene Besucherin trainiert die Gruppe ehrenamtlich. Bis zu zehn Mädchen üben eine Stunde lang Hip-Hop- Tanzschritte ein, um am Ende mit ihrem Tanz auftreten zu können. Durch die hohe Motivationskunst der Trainerin haben die Mädchen Spaß und freuen sich jede Woche auf ihren Tanzworkshop, auch wenn die eine oder andere schon mit Muskelkater das Haus verlassen hat! Den Termin des Auftritts werden wir rechtzeitig bekannt geben. **Das JuZ-Team**

Stadt Steinbach

Schnuppertag Geselliges Tanzen - zum Internationalen Frauentag

8. März 2012, 10.00 Uhr - 14.00 Uhr im Bürgerhaus der Steinbach (Taunus)
Am Mittwoch, 08. März 2012, veranstalten die Gruppen des DRK „Mit Schwung in den Tag“ sowie „Geselliges Tanzen ohne Partner“ in Zusammenarbeit mit der Frauenbeauftragten der Stadt Steinbach (Taunus), Inge Michaelis, im Bürgerhaus einen Tanztage zum Internationalen Frauentag, zu dem wir Sie herzlich einladen. Zwischen 10.00 bis 14.00 Uhr wollen wir in lockerer Folge die schönsten Tänze aus unserem Programm der Block-, Kreis- und Gruppentänze tanzen. Auch die Freunde der Round-, Square- und Kontratanzen werden auf ihre Kosten kommen. Getränke werden für die Tanzpausen bereitgestellt. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch eine Kleinigkeit für das Buffet mitbringen würden sowie auch einen Teller, Becher und eigenes Besteck. Gleichzeitig möchten wir diesen Tag nutzen, um die Arbeit in unseren Tanzgruppen in der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Interessierte sind eingeladen, unverbindlich und zwanglos bei uns vorbei zu kommen, sei es zur Information, zum Zuschauen oder um nach Lust und Laune mitzutanzten. Vorkenntnisse und Partner sind nicht erforderlich. Unter Anleitung der Steinbacher DRK-Übungsleiter Gertrud Annusek werden alle Schritte gezeigt, gemeinsam geübt und in Bewegung nach Musik umgesetzt. Tanzen ist nicht nur die charmanteste Art sich zu bewegen, sondern auch eine der wenigen Sportarten, die wir bis ins Alter ausüben können. Wir würden uns freuen, auch Sie zum Internationalen Frauentag am 08. März 2012 im Bürgerhaus begrüßen zu dürfen, wann immer Sie zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr Zeit und Lust haben. Wir freuen uns auf Sie! Weitere Infos: Frauenbeauftragte Inge Michaelis, Telefon 06171-75391.

Stadt Steinbach

Vorlesestunde in der Stadtbücherei Steinbach

Am Mittwoch, 7. März 2012, von 16 - 17 Uhr, findet die nächste Vorlesestunde in der Stadtbücherei Steinbach (Ts.) statt. Diesmal geht es um das Thema „Umzug“. Jette zieht mit ihrer Familie in ein neues Haus. Wie wird es in der neuen Umgebung

SCC Steinbach 1974

SCC Fremdensitzung feiert neues Programm

Am Samstag Abend um 20:11 Uhr ging es los. Angeführt von den Filly's und den Fidelity's marschierte der Elferrat in den großen Bürgerhaus Saal. Wie in den letzten Jahren hatte der Elferrat keine Blumen zur Begrüßung der Gäste, sondern warf hier erneut Kuchenboxen mit dem Logo und den Fotos der Elferräter ins Publikum. Sitzungspräsident Gerd Rother eröffnete die Sitzung und begrüßte die etwa 220 anwesenden Gäste. Der erste Programmpunkt sorgte direkt für Sambafeeling. Die Samba Jünger aus Bad Soden Neuenhain spielten Südamerikanische Rhythmen und brachten die ersten Gäste zum tanzen. Unter der Leitung von Jasmin Müller und Marina Kilb trat im Anschluss die Filly Garde des SCC auf. Die 10-14 jährigen Mädchen tanzten zum zweiten Mal gemeinsam auf der Bühne und man konnte bei dieser anspruchsvollen Choreografie, welche von Annika Schleicher zu der Musik aus "Fluch der Karibik" aufgestellt wurde, eine deutliche Leistungssteigerung zum Vorjahr sehen. Bürgermeister Stefan Naas und seit November letzten Jahres neues Elferratsmitglied, hielt seinen Vortrag als neuer "Hausmeister Stefan" der Stadt Steinbach. Bewaffnet mit Leiter, Besen und Sprühflasche hatte er einiges über die Stadt zu berichten. Neben den Küstlern gaben sich auch der Oberurseler Prinz Patrick I. mit Hofmarschall Ex-Prinz Frederik I. sowie das Bombersheimer Kinderprinzenpaar, Prinzessin Ronja I. und Prinz Marius I., die Bad Sodener Prinzessin Danika I. Sodenia 64. und die Bad Homburger Prinzessin Tanja I. Vom Club Humor die Ehre ihres Besuchs. Ein Uргеistein und immer gern gesehener Künstler ist "Ebby" Ditter von den Fidenen Nassauern aus Heddernheim, der mit seinem lustigen Vortrag die Anwesenden zum Lachen brachte. Fiona Becker vom Karnevals Club Ravens aus Stierstadt, welches seit langem gute Freunde des SCC sind, hielt nicht nur einen Vortrag über die Ängste und Sorgen eines Überraschungseis, sie trat auch zusammen mit der Showtanzgruppe auf. Ebenfalls von der Zeit verletzten Jasmin Müller trainiert, traten die Fidelity's mit ihrem Marsch auf. Das in diesem Jahr in Eigenregie einstudierte Programm kam unter moderner Musik sehr gut an und der Vorstand kann mit Recht stolz auf seine Jugendarbeit sein. Martina Hölzel-Endres kam als Freigängerin zusammen mit ihrem Mann Michael als Polizist und konnte allerlei aus dem Alltag eines Gefängnisinsassen berichten. Den gesanglichen Schlusspunkt in der ersten Hälfte setzte Nicolas M. Morand vom HCV Bad Homburg. Guggemusik heißt auch beim SCC

WIR SIND UMGEZOGEN!

Marschner
ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
• Inh. Thomas Stottut •
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Straße 83 Telefon 06171-76215
61440 Oberursel-Weißkirchen Telefax 06171-75443
www.marschner-rolladenbau.de

KLASSE-QUALITÄT
PREISWERT AUCH IN STEINBACH!

NEUE SCOUT-RANZEN UND RANZEN-SETS!

BIOMETRISCHE PASSBILDER
SCHUH-REPARATUR-FACHSERVICE
FOTOANNAHME auch DIGITAL
HERMES-PAKET-SHOP
FACHHÄNDLER FÜR SCHULBEDARF
STEMPEL direkt vom HERSTELLER

STEMPEL BOBBI
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

sein, was ist mit den alten Freundinnen und Freunden? Ob es im neuen Kindergarten auch so schön wie im alten ist? Ob auch alle Kartons mit eingepackt werden? Viele Fragen und Ängste beschäftigen Jette! Frau Elvira Schwintzer wird dieses neue Bilderbuch vorlesen. Sollte dann noch etwas Zeit sein, werden noch andere neue Bilderbücher vorgestellt! Auch die ganz Kleinen ab 3 Jahren sind willkommen! Wir freuen uns auf Euer Kommen! Der Eintritt ist wie immer frei! Infos: Stadtbücherei Steinbach (Ts.), Tel. 06171/980167.

seit neustem das Zauberwort. Und so überraschte es nicht, das zu Beginn der zweiten Hälfte die 40 Musiker der "Kerllocher Schnapp-säck" in schwarz-silbernen, mit Pelz verziert und wild geschminkt, als eine Art Hunne vor und auf die Bühne traten. Laut, kraftvoll, rhythmisch und mit viel Spaß kann man diesen Auftritt beschreiben, der nun alle Gäste tanzen und mitmachen ließ. Der Showtanz der Fidelity's stand in diesem Jahr unter dem Musicalthema 'Bourlesque'. Bar Atmosphäre, ein aufgebauter Torbogen mit dem Schriftzug und die Tänzerinnen in verführerischen Miedern und sexy Outfits hauchten dieser Darbietung einen Hauch Erotik ein. So schauten die Gäste ganz gebannt auf die aufwendige Umsetzung dieses Themas und honorierten sowohl den Tanz als auch die Optische Umsetzung. Viel Licht und Technik wurden dieses Mal eingesetzt, um alle Programmpunkte optimal umsetzen zu können. Die Firma i:ventech stellte durch Mitglied und Geschäftsführer Kai Hilbig das gesamte Equipment zur Verfügung. Thomas Siebenhaar war der dritte Redner, welcher von einem Zoobesuch mit seinen Kindern erzählte. Dabei konnte sich jeder besonders in die Situation des Streichelzoobesuchs versetzen und war entsprechend amüsiert. Heike Schönmeier-Preukert trat mit einem neuen Programm als Marlene auf und brachte auf ihre erfolgreiche Art Stimmung in den Saal. Das Showduo Spotlight mit Ulrike Schmidt und Alexandra Mohr, zeigten einen Vampiranzug, der unter Nebel und einem dunklen Saal in Scene gesetzt wurde. Dabei spielten ein Sarg ebenso eine Rolle wie die tänzerisch mystische Stimmung. Als eines der neuen Highlights stand der singende Kellner Pierre alias Rick Mayfield auf dem Programm, der mit französischem Dialekt live die aktuellen Partyschlager sang und die Gäste zu einer spontanen Polonese über die Bühne verleitete. Der Elferrat war zwischenzeitlich durch die Mädchen der Fidelity's ersetzt worden. Dies war wie im letzten Jahr notwendig, da nun der Schlussakt mit dem Auftritt der SCC-Klostertaler folgte. Zum letzten Mal traten Gerd Wegner, Thomas Kilb, Christoph Haas, Marcel Schleicher, Andreas Meixner und Thomas Wald als diese Stimmungsband auf, die mit ihren Mitsingliedern die Gäste zu Abschluss der Sitzung noch mal zum Feiern brachte. Im Anschluss wurde in der Sektkabine noch bis 5:00 Uhr gefeiert. Fotos der Fremdensitzung finden sie wie immer unter www.scc-steinbach1974.de - oder melden sie sich für den Newsletter an.

Thomas Wald



WERU
Fenster und Türen fürs Leben



Der neue Fenster-Standard mit Alarmfunktion.

Überwacht Beschläge und optional das Glas. Schreckt Eindringlinge wirkungsvoll ab und alarmiert zuverlässig bei Einbruchversuchen.

Neu und nur bei uns: FENSTER + TÜREN-STUDIO
KURT WALDREITER GmbH
Bahnstraße 13
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 0 61 71 / 7 80 73
Fax: 0 61 71 / 7 80 75

Weltgebetstag am 2. März

Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst am 2. März in St. Bonifatius

"Steht auf für Gerechtigkeit" rufen uns die Frauen aus Malaysia zu, dem Land, aus dem in diesem Jahr die Weltgebetstagsordnung kommt. Malaysia liegt in Südostasien. Seine beiden Landesteile -Westmalaysia auf der malaisischen Halbinsel und Ostmalaysia auf Borneo trennt das Südchinesische Meer. Durch die Nähe zum Äquator herrscht feucht heißes Tropenklima, das die Entstehung riesiger, oft unberührter Regenwälder entstehen ließ. Eine einziartige Flora und Fauna konnte sich entwickeln.. Malaysia hat knapp die Größe Deutschlands, aber nur 29 Mill. Einwohner. Von ihnen leben 1,5 Mill. in der Hauptstadt Kuala Lumpur. Der Staat existiert seit 1965 in den heutigen Grenzen. Es gibt eine parlamentarische Demokratie mit einem Zwei-Kammer-Parlament. Durch jahrhundert lange Einwanderung wurde Malaysia zu einem Vielvölkerstaat, in dem Malaien, indigene Völker sowie Menschen chinesischer, indischer und anderer ethnischer Abstammung leben. Neben der offiziellen Landessprache Bahasa Malaysia werden Englisch sowie die Sprachen der einzelnen Bevölkerungsgruppen gesprochen. Der Islam ist die offizielle Staatsreligion Malaysias. Ihm gehören 60% der Bevölkerung an, darunter alle Malaien. Daneben gibt es den Buddhismus, Hinduismus, traditionelle Religionen und 1 Mill. Christen. Religion und ethnische Zugehörigkeit lassen die Menschen in Parallelgesellschaften leben, was oft nicht ohne soziale und wirtschaftliche Folgen bleibt. Malaysia wird als Schwellenland eingestuft und zählt zu den am weitesten entwickelten Staaten Südostasiens. Elektronische Güter, Tropenholz, Erdölprodukte, Palmöl, Gummi und Textilien gehören zu den Exportprodukten. Die Regierung investiert in die Ausbildung der Jugend. Die Alphabetsierungsrate liegt bei 90 %. Dies betrifft junge Frauen und Männer gleichermaßen. Nicht alle haben Anteil an dem wachsenden Wohlstand. 60% des Regenwaldes wurden schon abgeholzt, die Lebensgrundlage der indigenen Bevölkerung. Ein Staudammprojekt vertrieb Dorfgemeinschaften und brachte Zwangsumsiedlungen. Migranten - dringend benötigte Arbeitskräfte - müssen oft unter skandalösen Bedingungen leben und arbeiten. Der Ruf "Steht auf für Gerechtigkeit" ist dringend notwendig, in Malaysia aber auch bei uns in Deutschland. Dazu fordern uns die malaysischen Frauen auf. **Feiern Sie mit uns den „ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst am Freitag, den 2. März, um 18.00 Uhr, in der Kath. St. Bonifatius Kirche, in Steinbach“.** Anschließend wollen wir den Abend mit einem gemeinsamen Essen im ev. Gemeindehaus ausklingen lassen. Sie sind herzlich eingeladen.

Weltgebetstagsteam Dr. E. Viehmann

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Kaum zu glauben?!

Gespräche über Gott und die Welt in der Ev. St. Georgsgemeinde
„Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott!“ – das Lutherzitat überschreibt treffend den ersten Abend einer Reihe von **Gesprächen über Gott und die Welt, zu denen die Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach ab Montag, dem 5. März 2012 glaubende, zweifelnde und fragende Menschen einlädt.** Die weiteren Abende der Gesprächsreihe behandeln die Themen „Mein Gott – was für ein Mensch!“, „Was mein Leben erhellt“ und „Mit Gott per Du“. Die Gespräche, die Teil des bundesweiten Projektes „erwachsen glauben“ der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) sind, wollen helfen, die Grundlagen des christlichen Glaubens besser zu verstehen und wenden sich daher gerade auch an Menschen, die der Kirche bzw. dem Glauben zögerlich, skeptisch oder kritisch gegenüberstehen. Sie finden an jedem Montag im März ab 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in der Untergasse 29 in Steinbach statt und werden von Pfr. Herbert Lüdtkke, Pfr. Werner Böck sowie Mitgliedern des Gottesdienstausschusses vorbereitet.

Pfarrer Werner Böck



Foto: Dieter Nebhuth

Nächste „Steinbacher Information“
erscheint am: 10. März 2012
Redaktionsschluß: 1. März 2012

PIETÄT MAYER GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag

Herzlichen Dank
sagen wir allen,
die unseren lieben Verstorbenen
im Leben ihre Zuneigung
und Freundschaft schenken
und sie im Tode ehrten.
Margit Burghard
*1933 – † 2012
Unserer besonderer Dank
gilt Herrn Dr. Orth für die
jahrelange medizinische Betreuung.

In Namen aller Angehörigen
Erika Bartels
Steinbach (Tanus), im Februar 2012

Wenn wir mit Christus gestorben sind,
werden wir auch mit ihm leben.
2. Tim. 2, 11

Gott hat unseren geliebten Sohn, Ehemann, Papa,
Schwiegervater und Opa
Ralph Günther Dürrmeier
* 16.2.1948 † 10.2.2012

nach schwerer Krankheit zu sich heimgeholt.
Der Glaube tröstet, wo die Liebe weint.

In Liebe und Dankbarkeit
Irmengard Dürrmeier
Jutta Dürrmeier und Kinder
61449 Steinbach · Niederhöchstädter Straße 13

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut
PIETÄT JAMIN
Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
Umbettungen, Bestattungsvorsorge,
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Telefon: 7 82 46
Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
Gemeindebüro: Frau B. Korn Telefon: 7 48 76

Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
Donnerst. 8-12 Uhr
Freitag 10-12 Uhr

Ökumenische Diakoniestation:
Kronberg und Steinbach
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
Kindertagesstätte „Regenbogen“
Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

Sonntag	26.02.	17.00 Uhr	Abschlussgottesdienst zu den ökumenischen Kinderbibeltagen im Ev. Gemeindehaus. Kollekte: Für das Kinderhospiz „Bärenherz“ Wiesbaden
Donnerstag	01.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht in d. St. Georgskirche
Freitag	02.03.	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag in der St. Bonifatiuskirche
Sonntag	04.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke)
Donnerstag	08.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht in der St. Georgskirche
Sonntag	11.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe in der St. Georgskirche (Pfarrer Böck)

VERANSTALTUNGEN

Freitag	24.02.	18.30 Uhr	Folklore
Samstag	25.02.	14.00 Uhr	Ökumenische Kinderbibeltage 2012
Sonntag	26.02.	14.00 Uhr	Ökumenische Kinderbibeltage 2012 mit anschließendem Gottesdienst
Montag	27.02.	17.00 Uhr	Musik und Darstellung
Dienstag	28.02.	18.00 Uhr	Ghostpastorsprobe
		20.00 Uhr	Kirchenchor
Mittwoch	29.02.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe
		15.30 Uhr	Spielkreis
		16.00 Uhr	Ghostpastorsprobe
		20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung (Beschluss)
Freitag	02.03.	18.00 Uhr	landestypisches Essen nach dem Gottesdienst zum Weltgebetstag
Montag	05.03.	17.00 Uhr	Musik und Darstellung
		19.30 Uhr	„Kaum zu glauben!?! – Woran du dein Herz hängst“ 1. Teil der Gespräche über Gott und die Welt
Dienstag	06.03.	18.00 Uhr	Ghostpastorsprobe
		20.00 Uhr	Kirchenchor
Mittwoch	07.03.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe
		15.30 Uhr	Spielkreis
		16.00 Uhr	Ghostpastorsprobe
		19.00 Uhr	Mittwochabendkreis
Donnerstag	08.03.	15.00 Uhr	Seniorenkreis
		19.30 Uhr	Projektgruppe „Außenanlage St. Georgskirche“
		20.00 Uhr	Eine Welt Gruppe
Freitag	09.03.	17.00 Uhr	„hits für kids“ - Feierabendbasar d. Eltern-Elternvertretung der Kita „Regenbogen“
		18.30 Uhr	Folklore

Kath. Pfarrei St. Ursula, St. Bonifatiusgemeinde

Katholische Pfarrei St. Ursula, Gemeindebüro St. Bonifatius, Untergasse 27 · 61449 Steinbach (Ts.)

Pfarramt: Tel. 7 16 55
Untergasse 29 Fax: 98 12 30

eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

Sonntag,	26.02.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
		17.00 Uhr	Ökumenischer Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage (ev. Gemeindezentrum)
Dienstag,	28.02.	06.00 Uhr	Laudes (anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim)
Mittwoch,	29.02.	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
donnerstags,		14.30 Uhr	Rosenkranz-Gebet
		19.00 Uhr	ökumenische Passionsandachten (ev. St. Georgskirche)
Freitag,	02.03.	18.00 Uhr	Weltgebetstag zum Thema „Malaysia“
Sonntag,	04.03.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag,	06.03.	06.00 Uhr	Laudes (anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim)
Mittwoch,	07.03.	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag,	11.03.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier

VERANSTALTUNGEN

Samstag/Sonntag 25./26.2 jeweils ab 14 Uhr ökumen. Kinderbibeltage

Montag,	13.02.	18.00 Uhr	Ökum. Öffentlichkeitsausschuss
Dienstag,	28.02.	20.00 Uhr	Glaubensgesprächsabend für Kommunioneltern im Gemeindezentrum St. Sebastian, Stierstadt
Mittwoch,	29.02.	20.00 Uhr	Ortsausschuss St. Bonifatius
Donnerstag,	01.03.	19.30 Uhr	Junge Senioren
Samstag,	03.03.	10.00 Uhr	Messdienertreffen
Fr.-So.	02.-04.03.		Familienwochenende in Hübingen/Westerwald
Dienstag,	06.03.	14.30 Uhr	Gesprächskreis
		19.00 Uhr	Caritasausschuss St. Ursula
		20.00 Uhr	Pfarrgemeinderat St. Ursula
Mittwoch,	07.03.	16.00 Uhr	Frauenkreis
Donnerstag,	08.03.	20.00 Uhr	Vorbereitungstreffen für Kinderkategorie

HINWEISE

• Laudes: Wir beten wieder die Laudes, das Morgengebet der Kirche, in der österlichen Bußzeit jeden Dienstag um 06.00 Uhr in der Bonifatiuskirche. Anschließend besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim.

• Weltgebetstag am Freitag, 02.03. um 18.00 Uhr in der Bonifatiuskirche zum Thema „Malaysia“. Anschließend wird zu einem Imbiss ins evang. Gemeindehaus eingeladen.

• Ökumenische Passionsandachten an jedem Donnerstag in der österlichen Bußzeit um jeweils 19.00 Uhr in der evang. Georgskirche, Steinbach.

• Das 3. und 4. Schuljahr der Grundschule Steinbach eröffnet am Freitag, 23.03. um 17.00 Uhr eine „Franziskus und Clara-Ausstellung“ im evang. Gemeindehaus, Untergasse 29. Die Ausstellung steht unter der Leitung von Pfr. Herbert Lüdtkke und Pastoralreferent Christof Reusch.

Weitere Informationen gibt es bei Pastoralreferent Christof Reusch (Tel.: 06171/71655 oder reusch@kath-oberursel.de).

Kath. Pfarrei St. Ursula/Gemeindebüro St. Bonifatius, Untergasse 27, 61449 Steinbach, Telefon (06171) 71655, Fax (06171) 981230, eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

TuS Steinbach - JHV

Einladung zur TuS-JHV am 23. März 2012 in der Friedrich-Hill-Halle

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012, Freitag, den 23. März 2012, 19:30 Uhr im Kolleg, 1. Stock der Friedrich-Hill-Halle, Obergasse 33

Tagesordnung: 1. Begrüßung der Mitglieder; 2. Totengedenken; 3. Genehmigung der Tagesordnung; 4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2011; 5. Wahl der Beurkunder für das Protokoll; 6. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden; 7. Berichte der Abteilungen (werden schriftlich vorgelegt); 8. Aus-

sprache zu den Berichten; 9. Kassenbericht 2011/Etat 2012; 10. Bericht der Kassenprüfer; 11. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes; 12. Ehrungen; 13. Neuwahl eines Kassenprüfers; 14. Anträge (Die Anträge bitten wir satzungsgemäß bis zum 16.03.2012 dem Vorstand einzureichen.); 15. Verschiedenes
Liebe Mitglieder, auf unserer Hauptversammlung haben wir die Chance, unser Vereinsleben gemeinsam aktiv zu gestalten. Nutzen Sie die Gelegenheit. Der Vorstand freut sich, auch Sie begrüßen zu dürfen.
Stefan Rainer John, 1. Vorsitzender

TuS Steinbach - Handball Jugend

Handball-B-Jugend gewinnt Trikotsatz

B-Jugend der JSG Steinbach/Kronberg/Glashütten gewinnt Trikotsatz bei "Süwag macht Sport"
Die männliche B-Jugend unserer JSG hat in diesem Jahr bei der Trikotaktion der Süwag Energie teilgenommen und einen neuen Trikotsatz gewonnen. "Wir freuen uns riesig, dass uns die Süwag neue Trikots zur Verfügung gestellt hat und möchten uns auf diesem Weg für die tolle Unterstützung bedanken. Eine wirklich tolle Aktion von Süwag" sagte Dr. Jürgen Reusch, Trainer des Teams. Im ersten Spiel gegen die JSG Eltville/Bad Schwalbach mit 23:24 (6:11) das Nachsehen. Bis kurz vor Ende der Partie stand es leistungsgerecht unentschieden, erst in letzter Sekunde konnten die Gäste den Siegtreffer erzielen. Trotz der unglücklichen Niederlage kann die Mannschaft auf ihre bisherige Leistung in der Saison stolz sein. Der 4. Platz in der Bezirksliga A als jüngerer Jahrgang mit sehr dünnem Kader ist beachtlich. Gespielt haben: Lucas Treu (1), Julius Schäper, Karsten Schmidt (1), Malte Bechtold, Colin Leudolph (1), Matteo Hofmann (4), Tamme Emunds (2), David Reusch (6), Fabian Rodenhäuser (8), Paul Döbert (TW). Interessierte Jugendliche der Jahrgänge 96/97 sind herzlich willkommen, sich mal ein Training des Teams anzuschauen, insbesondere da wir im kommenden Jahr mit zwei Mannschaften die Saison bestreiten möchten. Bei Interesse finden sie/ihr unter www.sg-kronberg-steinbach.de/ nähere Infos.
Oliver Rodenhäuser



3. Handball-Mannschaft - Remis gegen Spitzenreiter!

MSG Kronberg/Steinbach/Glashütten III - TuS Kriftel II 24:24
Ein verdientes Remis gegen den Tabellenführer. Bis Mitte der 2. Halbzeit war das Spiel ausgeglichen, die MSG lag immer mit 1-2 Toren vorne. Dann rächten sich die vielen leichtfertigen Ballverluste und die routinierten Krifteler konnten ihrerseits in Führung gehen. Ein sehr starker Torwart Alex Herzing hielt mit seinen Paraden die MSG im Spiel, für die Nicolai Grabs kurz vor Schluss zum verdienten Ausgleich traf. Neben Alex Herzing und Lukas Naujack im Tor spielten Jannis Hofmann (7, 2), Samuel Montheuley (4), Florian Jüling (3), Nicolai Grabs (3), Frank Messer (2), Dennis Becker (2), Sven Seese (1), Tobias Schulze (1), Timo Mäkitalo (1), Nick Dittmann
Thomas Mangold



Tennisclub Steinbach

Tolle Erfolge für die Steinbacher Tennis-Jugend bei den Hallen-Meisterschaften

Till Richter (TC Steinbach) ist im Landesleistungszentrum in Offenbach souverän Hessenmeister in der Altersklasse U16 geworden. Er gewann das Finale gegen Benedikt Henning vom CSK 98 Kassel mit 6:4, 6:4. Till errang damit seinen zweiten Hessen-Titel in der Halle, da er bereits vor zwei Jahren den U14 Wettbewerb gewann.
Carina Sommer vom TC Steinbach hat sich nach dem Gewinn der Kreismeisterschaften bei den U9 Juniorinnen auch den Titel bei den Bezirksmeisterschaften des Tennisbezirks Wiesbaden geholt. In beiden Turnieren gab sie keinen Satz ab.
Henri Ohl erreichte das Endspiel bei den Kreismeisterschaften der U11 Junioren, er unterlag dort im Endspiel Lenard Klopstock vom TV Oberhöchststadt mit 4:6, 3:6 - und zog bei den Bezirksmeisterschaften bis in das Halbfinale ein.
Reinhard Wollweber



Till Richter mit Trainer Laurence Matthews



Carina Sommer mit Hallen-Pokal



Henri Ohl Kreismeister in der Halle

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20
Fax: 98 16 21 · Email: abdelsalam.mousa@t-online.de
Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 16 - 18
Di 8 - 12 + 16 - 18, Mi 8 - 12, Do + Fr 8 - 12 + 16 - 18

Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77
Fax: 79590 · www.Dr-Odewald.de · Email: rezepte@dr-odewald.de
oder Anrufbeantworter: 88 58 90 oder Fax: 7 95 90
Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 15 - 18, Di 8 - 12 + 15 - 19, Mi 8 - 13
Do *7 - 12 + 15 - 18, Fr 8 - 14
Di *18 - 19 und Do 7 - 8 nur für Berufstätige
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

Gemeinschaftspraxis
Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg
Taanusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44
Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten: Mo 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17
Di 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Mi 7:30 - 12
Do 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Fr 7:30 - 12 u. nach Vereinbarung
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Bad Homburg · Urseler Strasse 33 · Tel.: 06172-19292
(dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten)
Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

GELBE SÄCKE
Nächste Abfuhr:
Für ganz Steinbach
Montag 27. Februar

Radsportverein „Wanderlust“ Steinbach

RSV Steinbach Vierer-Einrad Bezirksmeister 2012!

Gold und Bronze für die 4er Einrad Teams Juniorinnen U 19.
Beide Teams sicherten sich die Teilnahme an der Hessenmeisterschaft, die am 4. März 2012 in Krofdorf stattfindet! Am vergangenen Samstag fand in Gambach - Münzenberg die Bezirksmeisterschaft im Radsport Frankfurt-Main-Taunus-Wetterau statt. Der 4er Einrad Steinbach 1 wurde mit einer aufgestellten Punktzahl von 107,20 bei ausgefahrenen 80,93 Punkten Bezirksmeister Frankfurt Main Taunus. Folgende Fahrerinnen waren hier am Start: Vanessa Schaar, Viola Rüde, Julia Schlembach und Annika Lomb. Das Team 2 der 4er Einrad Juniorinnen U 19 belegte Platz 3 mit einer aufgestellten Punktzahl von 74,10 Punkten und ausgefahrenen 38,29 Punkten. Gefahren sind hier: Lara Meyer, Anik Keller, Miriam Mayer und Dilara Abanoz.
Bärbel Scholz-Dzaack



Das Bild zeigt die 4er Einradteams der 1. und 2. Mannschaft sowie die Trainerinnen von links: Vanessa Schaar, Viola Rüde, Trainerin Bärbel Scholz Dzaack, Julia Schlembach, Annika Lomb, Lara Meyer, Anik Keller, Trainerin Susi Scheld, Miriam Mayer und Dilara Abanoz.

TuS Steinbach - Volleyball

SG Steinbach-Schönberg U 18 holt Bronze!

Hessen-Jugend-Pokal - Regionalscheid Hessen Süd U18 weiblich SG Steinbach Schönberg holt Bronze
Am 5.2. fand in Michelstadt im Odenwald das Qualifikationsturnier zum Hess. Jugendpokal statt, bei dem die von Christian Albrecht trainierte weibliche Volleyballjugend U18 der SGSS das Finale erreichen mußte, um das Ticket für das Endturnier zu lösen. Die Vozeichen standen denkbar ungünstig, denn die Langzeitverletzten Stammkräfte Koeck, Wildermuth und Schmidt stehen immer noch nicht wieder zur Verfügung und so mußte man mit einer Minimalbesetzung zu sechs (Möbmer, Rabe, Weigand, Buchberger, Grünwald, Grabiger) antreten. In der Vorrunde hatte man es zunächst mit TG Rüsselsheim und dem ausrichtenden VC Erbach zu tun, die man beide klar mit 2:0 dominierte. Im Halbfinale kam es dann zum Lokalderby gegen den TV Kalbach. Und auch hier zeigten die Mädels Volleyball vom feinsten und gewannen den ersten Satz 25:19. Kalbach fand aber mit zunehmender Spieldauer besser ins Spiel und so entwickelte sich ein hochklassiges, ja dramatisches Duell: nach einem unglücklichen 24:26 im 2. Satz hatte man beim 13:9 im Entscheidungssatz alle Trümpfe in der Hand. Doch eine Aufschlagserie der starken Kalbacher Hauptangreiferin mit sechs (!) knallharten Assen in Serie machte den Finaltraum der Steinbacherinnen zunichte. Im bedeutungslosen Spiel um Platz drei gab es dann noch einen weiteren klaren 2:0-Sieg. Herauszuheben aus einer homogenen Mannschaftsleistung ist Marlene Grabiger, die von den Gegnern zur besten Angreiferin des Turniers gekürt wurde. Letztendlich war es der durch die Verletzungen zu stark dezimierte Kader, der den Steinbacherinnen zu wenig taktischen Spielraum ließ und für viele knappe Niederlagen auch während der zurückliegenden Landesligasaison verantwortlich war. Die Saison ist damit beendet und in das Resumee mischt sich bei Coach Albrecht ein wenig Wehmut: In dieser Konstellation wird "sein" Team wohl im Jugendbereich nicht mehr antreten: Spielmacherin Kristina Möbmer, die einen großen Leistungssprung in dieser Saison gemacht hat und sicherlich zu den besten Zuspielerinnen in der Spielklasse gehörte, macht ein Auslandsjahr in den USA, Jule Schmidt geht zurück zu "ihrer" SG Rodheim und Karoline Rabe von der TG Bad Soden wird versuchen, dort im Oberliga-Damen-Team unterzukommen. Zudem steht für viele Mädels das Abiturjahr an. Nun: In den zurückliegenden zwei Jahren haben diese Mannschaft und ihre einzelnen Spielerinnen insgesamt große technische und taktische Fortschritte gemacht. Unterm Strich zieht Christian Albrecht daher ein positives Fazit. Gleichlautend war auch am Sonntag das einhellige Urteil der anderen Teams und Trainer: Die SG Steinbach-Schönberg spielte den schönsten Volleyball!
Christian Albrecht



Mannschaftsfoto (aus dem Trainingslager im Sommer) von links: Trainer Christian Albrecht, Karoline Rabe, Maren Weigand, Jule Schmidt, Alicia Bichberger, Marlene Grabiger, Kristina Moebmer.

Die Waldwichtel - Steinbach

Frühjahrs-Flohmarkt der Waldwichtel am 11.3.2012
Frühjahrs-Flohmarkt der Elterninitiative Krabbelstube Steinbach e.V. "Die Waldwichtel"

Der nunmehr bereits 28. Waldwichtel-Flohmarkt der Elterninitiative Krabbelstube Steinbach e.V. "Die Waldwichtel" findet in diesem Jahr am Sonntag, den 11. März 2012, von 10 bis 12 Uhr im Großen Saal im Bürgerhaus, Untergasse 36 in Steinbach i.Ts. statt. Einlass für Schwangere ist bereits ab 9:30 Uhr. Zahlreiche Anbieter offerieren auf dem sortierten Basar wie gewohnt Kinderkleidung (bis Größe 128), Schuhe, Spielsachen, Kinderwagen und alles andere rund ums Kleinkind. Weitergehende Informationen gibt es über basar@diewaldwichtel.de - Verkäufernummern sind jedoch leider schon für diesen Termin alle vergeben!

Junge Union Steinbach

Neuer Vorstand bei der Jungen Union

Auch im Jahr 2012 hat die Junge Union Steinbach einen neuen Vorstand an der Jahreshauptversammlung gewählt. Dabei wurde Janosch Trefftz zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Begleitet wird er von den beiden Stellvertretern Markus Heuser und Adrian Panzda. Im Amt bestätigt worden sind Loredana Altvater als Referentin für Mitgliederarbeit sowie Daniel Matthäus als Pressesprecher. Neu im Vorstand sind Steffen Salzmann, der zum Schatzmeister gewählt wurde und Felix Schröder als Schriftführer. Ergänzt wird der Vorstand noch durch die beiden Referenten für Organisation, Viola Rüde und Christian Ringleb. **Daniel Matthäus**

Die Waldgemeinde

Sechstage-Radtour der Waldgemeinde**Sechstage-Radtour der Waldgemeinde vom 04. bis 09.08.2012 an der Werra, Fulda und Weser.**

In dem schönen Fachwerkstädtchen, Hann.Münden wo Werra und Fulda zusammenfließen (mit anderen Worten, sich küssen) und sich dort zur Weser vereinigen, wollen wir uns in der schönsten Zeit des Jahres treffen. Wir fahren je nach Wetter, Lust und Kraft je einen Tag die Fulda und Werra auf- und abwärts, besichtigen kulturell bedeutsame Bauten, wie z. B. Welfenschloss, Städtisches Museum, St. Blasius-Kirche, moderne Wasserkunst und interaktive Wasserspiele (Expo 2000 Projekt). Dann geht es die Weser abwärts mit 2 Übernachtungen. Die fünf Übernachtungen kosten nach heutiger Auskunft mit Frühstück EZ 146,00 €, im DZ pro Person 123,00 €. Es wird bis zum 29.02.2012 um eine verbindliche (schriftliche) Anmeldung gebeten bei **Dorothea Hofmann**, Tel. 06172 1392281 oder **Reinhard Düsterhöft**, Tel. 06171 22999, Fax 6987888.

Buchvorstellung

Schöne Schnupperkurse für Hunde und ihre Gassigänger

Seine Kinder- u. Jugendjahre hat er in Steinbach verbracht – und mittlerweile gehört der gebürtige Anspacher vermutlich zu den bekannteren Spaziergängern und Heimatkundlern des Hochtaunuskreises. Die Rede ist von dem Berner Sennenhund Merlin, der der Held des Buches „Auf Schnupperkurs – Mit dem Hund im Hochtaunus“ ist. Inhalt des jagdgrünen, spiralgebundenen Büchleins, das die Journalistin Petra Pfeifer verfasst hat, sind schöne Spaziergänge und Ausflugsziele im Hochtaunuskreis. Diese sollen Zwei- und ihre Vierbeiner dazu ermuntern, eingelaufene Pfade einmal zu verlassen und sich selbst auf Erkundungstour in einem der schönsten deutschen Mittelgebirge zu machen. „Es war tatsächlich Merlin, der mich auf die Idee brachte, dieses Buch zu veröffentlichen“, schmunzelt Petra Pfeifer. Die freiberufliche Journalistin freute sich zunächst, als sie mit ihrem vierbeinigen Kameraden vor etwa dreieinhalb Jahren direkt ans Feld zog – schließlich die ideale Umgebung zum Gassigehen. Doch nach der Eingewöhnungszeit entwickelte Merlin eine zu große Selbstständigkeit, vermittelte ihr letzten Endes sogar, dass er die Gegend gut genug kenne, um auch mal eigenständig seine Wege zu verfolgen. Frei nach dem Motto: „Ich weiß, wie ich wieder nach Hause komme“. Doch kaum ein paar Minuten mit dem Wagen irgendwo anders hingefahren, stand fest, dass man nur gemeinsam wieder heimkehren kann. Dabei entwickelte Petra Pfeifer zur Freude ihrer Fellnase eine immer größere Neugier, wollte mehr von der schönen Umgebung entdecken, die direkt vor unserer Haustür liegt. Und irgendwann beschloss sie, diese Ausflüge nicht nur fotografisch, sondern auch schriftlich festzuhalten.

Heraus gekommen ist besagtes Buch, in dem insgesamt 27 reizvolle Spaziergänge festgehalten sind – wobei ein öffentlicher Parkplatz für jeden einzelnen die Grundvoraussetzung war. Diese „Schnuppertouren“ führen für Steinbacher zunächst mal in den Wingertsgrund, in dem Merlin als Welpe die wichtigsten Lektionen lernte und das erste Mal Schnee erlebte, und in den Wald hinter der Phorms-Schule. Wenn man sich aber auf diese „Einladung“ einlässt, lernt man darüber hinaus die „paradiesischen“ Obstwiesen von Mammolshain, das Naturschutzgebiet Braubachtal bei Schneidhain, das „Allgäu“ Oberhöchstads oder das lehrreiche „Wehrholz“ von Wehrheim-Pfaffenwiesbach kennen. Unter dem Titel „Fakten im Überblick“ erfährt der Leser bei jeder einzelnen Beschreibung, mit wie viel Spielkameraden dort zu rechnen ist oder ob es einen natürlichen Wasserlauf gibt. Hier findet sich auch die Anfahrsbeschreibung. Ergänzt wird diese eigenwillige Form eines Freizeitführers, der durchaus auch für Menschen ohne Hund geeignet ist – „es macht nur nicht so viel Spaß“, lächelt die Autorin – durch einen kleinen Knigge, in dem es rein subjektiv um den richtigen Umgang in und mit der Natur geht. Hinzu kommen die Adressen der Tierärzte des Hochtaunuskreises, sowie Anschriften von Tierpensionen im Postleitzahlengebiet sechs und die der Tierheime in Rhein-Main. „Diese habe ich nicht etwa aufgenommen, weil ich der Meinung bin, dass die Leser dieser kleinen Broschüre nach einem unglücklich verlaufenen Gassi-Gang ihren bisherigen Freund dort abgeben könnten“, erläutert Petra Pfeifer in der Einführung zu diesem Kapitel. Hintergrund sei vielmehr, dass diese Heime ebenfalls Pensionsplätze anbieten.

Abgerundet wird das Buch durch die wichtigsten Auszüge aus dem Bundesjagd- und Bundesnaturschutzgesetz, sowie aus der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden. Petra Pfeifer: „Auf Schnupperkurs – Mit dem Hund im Hochtaunus“, 102 Seiten, Eigenverlag, Preis: 12,80 Euro, ist in Steinbach erhältlich bei „La Gatta“ (Bahnstraße 25) und bei „Tierisch gut“ (Oberhöchstädter Straße 7). Weitere Infos gibt es unter: www.aufschnupperkurs.de.

W.+F. MÜLLER GmbH



Markisen • Jalousien
Rollläden • Rolltore
Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 - Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

**Wir kaufen
in Steinbach!**

Alt' die anderen
wo anders.

*Zu meinem 20jährigen Jubiläum
im Futterstübchen wurde ich mit zahlreichen
Geschenken und Glückwünschen überrascht.
Danke für diesen tollen Tag.
Stefanie Wolf - Futterstübchen*

„die brücke“ Steinbach

Neue Ansprechpartner bei „der brücke“

Aus gesundheitlichen Gründen musste Frau Jäger ihre Tätigkeit als erste Vorsitzende der brücke aufgeben. Bis zur kommenden Jahreshauptversammlung, die am Mittwoch, den 18. April 2012 um 18.30 Uhr stattfinden wird und bei der Neuwahlen erfolgen, sind Ansprechpartner für die brücke die stellvertretende Vorsitzende Frau Hoffmann (Telefon: 06171-73152, E-Mail: gillahoffmann@live.de) sowie die anderen Vorstandsmitglieder. Für die Wahl des Vorstandes werden Kandidaten gesucht. **Der Vorstand**



KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES - GEWERBLICH

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179 - 3214900 + Tel./Fax 06171 - 979710

IMMOBILIEN - PRIVAT

Steinbach. Kein HH, 3 Zi-Whg., 2.OG, 92qm, EBK, G-WC, Wohn- und Ess-Zi. sowie Flur mit Parkett, gr. Süd-Balkon, ruhige Wohnanl. am Feldrand zu verm. ab 1.Jan.2012, Miete 696.- € inkl. PKW-Stellpl.+ NK/KT. Tel. 0179 / 5046 078

VERSCHIEDENES - PRIVAT

Steinbach. Wohnungsauflösung. Tel.: 01577 - 710 59 16

Steinbach. Junge Frau bietet Haushaltshilfe an sowie auch nur Bügelhilfe. Handy: 0152 - 22 38 92 90

Steinbach. Gartenpflege und Bepflanzung. Alles rund um den Garten. Auch als Urlaubsvertretung geeignet. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Handy: 0176 - 62 85 10 86

Nicholas Orth IT-Services - EDV Beratung

Homebanking am Computer?

Sie sollten die Sicherheit am Computer immer aktuell halten. Wir beraten Sie unabhängig.

Tel.: 06171 - 95116101

A + ♥
IHRE APOTHEKE

**Unsere Angebote
für Februar 2012**



Unsere Angebote sind gültig vom 1. bis 28. Februar 2012. Angebote nur in Haushalten mit einem einzigen Preisgünstigen ohne Gewähr. Ausdrucken und mitbringen. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MwSt. 19%. unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Frauen und Kindern ungeeignet. Siehe Packungsbeilage und Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Diese Angebote erhalten Sie in der folgenden IHRE APOTHEKE Apotheke:

Central Apotheke
Bahnstr. 51, 61449 Steinbach
Tel: 06171 - 91 61-1 00

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 20:00
Sa 9:00 - 18:00

Gegen Bargeldige Kunden erhalten Sie
3 - Euro - Sofortrabatt
bei einem Einkauf ab 15 Euro!
*Der Betrag wird mit dem Einkauf verrechnet.
Nicht einlösbar bei dem Einsatz von rechnungsabgrenzenden
reduzierten Preisen, Angebotspreisen, Sonderpreisen und Angeboten.
Ihre Apotheke

Aktion gültig vom 1.2. - 28.2.2012
Nur an Kassenzahlung und Barzahlung.